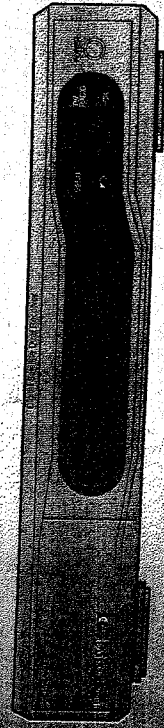


SCHWAIGER®

Bedienungsanleitung User's Guide

Digitaler Satelliten TWIN PVR Receiver

Digital Satellite TWIN PVR Receiver



DSR5016DR

Christian Schwaiger GmbH
Würzburger Straße 17, D-90579 Langenzenn
Hotline 09101/702 299, www.schwaiger.de

Sicherheit und Sicherheitsmaßnahmen

Bitte beachten Sie sich für die digitale Sat-Anlage von SCHWÄBISCHER entschieden haben.


Merken Sie sich aus Gründen der Sicherheit und des ordnungsgemäßen Betriebs die folgende Anleitung vor Installation und Inbetriebnahme der Sat-Anlage vollständig durchzulesen.

Wichtig: Sie machen die die zahlreichen Funktionen mit Hilfe dieser Anleitung zuhause.

Bei Umbau und die Spezifikation kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.


- **NETZANSCHLUSS**
Verwenden Sie nur 100 - 250 V Wechselstrom 50/60Hz.
- **ÜBERLASTUNG**
Überlasten Sie keine Ansehlfußdose, kein Verführungskabel oder Adapter, der das Elektrobrand oder Elektroschock zur Folge haben kann.
- **FLÜSSIGKEITEN**
Setzen Sie sich keinen Tropfen oder Spritzern aus Gegenstände, die mit Flüssigkeiten gefüllt sind, wie zum Beispiel Wäsen, sollten nicht auf das Gerät gestellt werden.
- **REINIGUNG**
Ziehen Sie vor einer Reinigung immer das STB-Netzkaabel aus der Steckdose. Verwenden Sie einen leichten, feuchten Lappen (keine Lösungsmittel), um das STB abzuwischen.
- **BELÜFTUNG**
Die Schlitze oben am STB dürfen nicht abgedeckt werden, um korrekte Luftströmung zum Gerät zu ermöglichen.
 - Stellen Sie das STB nicht auf weichen Einrichtungen oder Teppichen auf.
 - Setzen Sie das STB keinem direkten Sonnenlicht aus oder stellen Sie es nicht neben einem Heizgerät auf.
 - Stapeln Sie keine elektronischen Geräte oben auf dem STB.
 - Verwenden Sie dieses Gerät nicht in luftdichten Bereichen.
 - Öffnen Sie die obere Abdeckung nicht.
- **KABEL**
Verwenden Sie zertifizierte Standardkabel, um eine Störung des STB zu vermeiden.
- **ZUSATZGERÄTE**
Verwenden Sie nur empfohlene Zusatzgeräte, da arisonsten Gefährdungen oder Schäden am STB verursacht werden können.
- **ANSCHLUSS AN DIE SATELLITENSCHÜSSEL LNB**
Trenn Sie das STB von der Netzversorgung, bevor Sie die Kabel an die Satellitenschüssel anschließen oder abklemmen. Nichtbeachtung kann die LNB beschädigen.

- **ANSCHLUSS AN DAS TV-GERÄT**
Trennen Sie das STB von der Netzversorgung, bevor Sie die Kabel vom TV-Gerät anschließen oder abklemmen. Nichtbeachtung kann das TV-Gerät beschädigen.
- **ERDUNG**
Das LNB-Kabel MUSS an die Betriebserdung für die Satellitenschüssel GEERDET WERDEN.
Das unterirdisch verlegte Kabel des Systems muss SABS 061 entsprechen.
- **STANDORT**
Stellen Sie das STB im Haus auf, um es nicht Blitzschlag, Regen oder Sonnenlicht auszusetzen.
- **WARTUNG**
Versuchen Sie nicht, dieses Produkt selbst zu warten, da Sie durch das Öffnen oder Entfernen der Abdeckungen gefährlicher Spannung oder anderen Gefährdungen ausgesetzt sind.
Wenden Sie sich bei allen Wartungsarbeiten an einen qualifizierten Kundendienst.

 **Warnung:** Der Netzstrom ist auch nach Ausschalten des Netzschalters noch vorhanden. Trennen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen von der Stromversorgung. Es besteht die Gefahr eines Elektroschocks.


Vorsicht: Die Festplatte hat eine hohe Speicherdichte, die eine lange Aufzeichnungsdauer und schnellen Zugriff auf schriftliche Daten ermöglicht. Sie kann jedoch leicht durch Stöße, Erschütterungen oder Staub beschädigt werden und sollte fern von Magneten gehalten werden. Beachten Sie folgende Sicherheitsmaßnahmen, um den Verlust wichtiger Daten zu vermeiden:


- Verwenden Sie das STB nicht an Orten, die extremen Temperaturen unterliegen.
- Wenden Sie keine starken Stöße am STB an.
- Stellen Sie das STB nicht an einem Standort auf, der mechanischen Erschütterungen ausgesetzt ist oder an einem instabilen Standort.

 **Warnung:** Schalten Sie nicht die Stromversorgung während der Aufzeichnung ab. Es besteht die Gefahr eines Elektroschocks und der Beschädigung der Festplatte.

WARNUNG

UM DIE GEFAHR EINES ELEKTROSCHOCKS ZU SENKEN ABDECKUNG ODER RÜCKSEITE NICHT ENTFERNEN KEINE FUß DER ANWENDER ZU WARTEN DEN TEILE INNEN ÜBERLASSEN SIE DIE WARTUNG QUALIFIZIERTEM WARTUNGSPERSONAL.

 Dieses Symbol weist auf "gefährliche Spannung" innen am Produkt hin, welches somit die Gefahr eines Elektroschocks oder einer Körperverletzung darstellt.

 Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen im Zusammenhang mit dem Produkt hin.

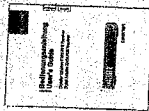
Allgemeine Sicherheitshinweise	2
Sicherheit und Sicherheitsmaßnahmen	2
Erste Schritte	6
1.1 Überprüfen des Verpackungsinhalts	6
1.1.1 Überprüfen der Zubehöreile	6
1.1.2 Verwendung der Fernbedienung	6
1.2 Allgemeine Beschreibung Ihres Receivers	7
1.2.1 Frontabdeckung	7
1.2.2 Rückabdeckung	8
1.2.3 Fernbedienungseinheit	9
1.3 Anschluss Ihres Receivers	11
1.3.1 Anschluss an TV-Gerät, VCR und Externes Audio/Hi-Fi System	11
1.3.2 Anschluss Ihres TV-Geräts mit Motorisiertem System	12
1.3.3 Empfohlener Antennenanschluss	13
Einstellung der Anfangseinstellungen und Funktionen	15
2.1 Mithilfe des Bildschirm-Anzeigenmenüs	15
2.1.1 Ansicht der Menüdarstellung	16
2.2 Einstellung der Anfangseinstellung	17
2.2.1 Auswahl der Menü-Sprache	17
2.2.2 Senderabfrage	18
2.2.3 Aufstellung der Motorantenne	20
2.2.4 Umbenennung des Satelliten	21
2.2.5 Bearbeitung der Transponder-Einstellung	22
Grundbetrieb	24
3.1.1 Sender wechseln	24
3.1.2 Einstellen der Lautstärke	24
3.1.3 Ändern der Sprache für die Untertitel	24
3.1.4 Ändern der Tonsprache	25
3.1.5 Anzeigen der Teletextinformation (TTX)	25
3.1.6 Benutzung der Funktion SleepTimer	25
3.1.7 Benutzung der Zoom-Funktion	26
3.1.8 Einblenden der Infoleiste	26
3.1.9 Einblenden der Senderliste	27
3.1.10 Benutzung des Sender-Konfigurationsmenüs	28
3.1.11 Benutzung des Elektronischen Programmführers (EPG)	29
Benutzung des Sendermanagers	30
4.1 Bearbeiten der Sender	30
4.1.1 Verlegen des Senderposition	30
4.1.2 Mit den Funktionen Sperren/Entsperren	30
4.1.3 Umbenennung eines Senders	31
4.1.4 Löschen von Sendern	31
4.2 Bearbeiten der Favoriten-Sender	31
4.2.1 Sperren eines Senders	32
4.2.2 Auflisten der Favoritengruppe	32
4.2.3 Umbenennen der Favoritengruppe	33
4.2.4 Löschen eines Favoritensenderliste	33

Aufnahme	34
5.1 Benutzung der Sofortaufnahme	34
5.2 Benutzung der Aufnahme mit Zeitverschiebung	35
5.3 Benutzung des Trickmodus	37
5.4 Timer Aufnahme	38
5.5 Bearbeitung Timeraufnahme	39
5.6 PVR Manager	40
5.6.1 Benutzung der Timerliste	40
5.6.2 Benutzung der Aufnahmefunktion	41
5.6.3 Benutzung der Funktion Zeitverschiebungsaufnahme	41
5.6.4 Benutzung der Funktion Zeitüberspringen	41
5.6.5 Benutzung der Funktion Bild als Favoriten setzen	41
5.6.6 Benutzung der Funktion HDD SleepTime	41
5.6.7 Formatieren der Festplatte	42
5.6.8 Zum Aufnehmen auf der Festplatte	42
Verwendung der Wiedergabe-Funktion	46
6.1 Abspielen der aufgezeichneten Datei von der Festplatte	46
6.2 Bearbeiten der aufgezeichneten Dateien auf der Festplatte	47
6.2.1 Sperren einer aufgezeichneten Datei	47
6.2.2 Löschen einer aufgezeichneten Datei	47
6.2.3 Namensänderung einer aufgezeichneten Datei	47
6.3 Verwendung der Favoritenfunktion	48
6.3.1 Hinzufügen von Favoriten	48
6.3.2 Zum Favorit gehen	48
6.3.3 Löschen des Favorits	48
6.3.4 Verwendung der Funktion Wiederholen	48
6.3.5 Verwendung der Funktion Überspringen	49
Verwendung der Funktion System Setup	50
7.1 Einstellung der Sprachoptionen	50
7.2 Einstellung der Systemeinstellungen	50
7.3 Einstellung Zeitinformation	51
7.4 Kindersicherung	53
7.5 Prüfen der Systeminformationen	53
Installation	54
8.1 Sendersuche	54
8.2 Herunterladen der Software	54
8.3 Verwendung der wertseligen Rücksetzfunktion	55
Common Interface	56
Zubehör	58
10.1 Betrachten von Standbildern	58
10.2 Kalenderbetrachtung	59
10.3 Universeller Serieller Bus (USB)	59
Verwendung des USB-Managers	60
11.1 Installieren des PVR USB-Managers	60
11.2 Verwendung des PVR USB-Managers	62
Spezifikation	64
Fehlersuchtafel	67

1.1 Überprüfen des Verpackungsinhalts

1.1.1 Überprüfen der Zubehörteile

Überprüfen Sie folgende Zubehörteile, wenn Sie die Schachtel öffnen.



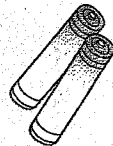
Anwenderanleitung



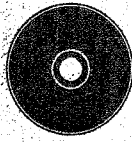
Fernbedienung



Durchschleifkabel RF



Batterien (Typ AAA) USB-Anwendungs-CD



Entsorgungshinweis

Das Gerät sowie das Verpackungsmaterial und die Batterie sollten nicht zusammen mit dem Haushaltsabfall entsorgt werden. In Ihrer Gemeinde erhalten Sie die entsprechenden Informationen über die Entsorgungsvorschriften. Entsorgen Sie alles gemäß den Vorschriften an den vorgesehenen unterschiedlichen Entsorgungseinrichtungen.

1.1.2 Verwendung der Fernbedienung

Legen Sie die Batterien wie folgt in die Fernbedienung ein.

- Öffnen Sie die Batterieabdeckung auf der Rückseite der Fernbedienung.
- Legen Sie zwei AAA-Batterien ein. Achten Sie auf korrekte Polarität (+/-).
- Bringen Sie die Batterieabdeckung wieder an der ursprünglichen Stelle an.

Prüfen Sie Folgendes, wenn die Fernbedienung nicht korrekt funktioniert:

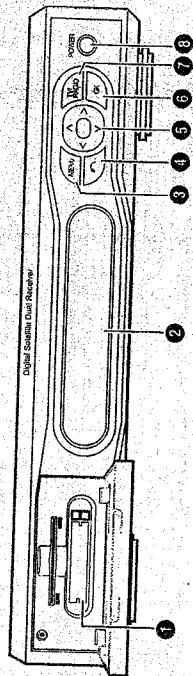
- Prüfen Sie die Polarität (+/-) der Batterien (Trockenzelle).
- Prüfen Sie, ob die Batterien ausgelaufen sind.
- Prüfen Sie, ob Hindernisse die Fernbedienung blockieren.
- Prüfen Sie, ob eine Neonbeleuchtung in der Nähe vorhanden ist.

Entsorgungshinweis

Entsorgen Sie die Batterien gemäß den lokalen Umweltvorschriften. Geben Sie sie nicht in den Haushaltsabfall.

1.2 Allgemeine Beschreibung Ihres Receivers

1.2.1 Frontabdeckung

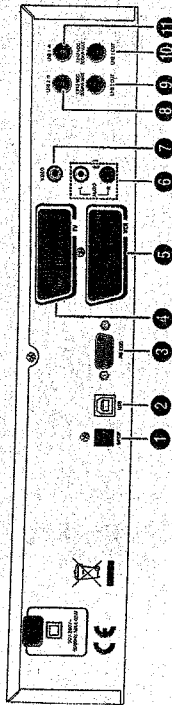


- CAM-SLOT**
Für zwei CA-Module mit einer Chipkarte.
- LED-Anzeige**
Zeigt den Abspielstatus, die Kanalnummer, den Namen der Sendung, den Aufzeichnungsstand, etc. an.
- MENU - Taste**
Zeigt das Hauptmenü am Bildschirm an.
- Rückseite(↶) - Taste**
Keht zum vorherigen Menü, Status oder Kanal zurück.
- Pfeiltasten(↵/↶) - Tasten**
Stellt die Lautstärke ein und ändert die Auswahl.
Pfeiltasten(↷/↵) - Tasten
Wechselt die Kanäle oder ändert die Auswahl.
- OK - Taste**
Bestätigt die Auswahl.
- TV/RADIO - Taste**
Schaltet zwischen TV- und Radio-Modus um.
- POWER - Taste**
Schaltet Ihren Receiver Ein/Aus.

Hinweis: Die aktuelle Uhrzeit basiert auf der Zeit- und Datumstabelle (TDT) im Verlauf des aktuellen Kanals. Falls die TDT-Information inkorrekt ist, kann die aktuelle Uhrzeit eventuell falsch sein.

Vorsicht: Stecken Sie keine Metall- oder Fremdstoffe in den Schlitz für die Module und Chipkarten. Das STB wird ansonsten beschädigt und seine Lebensdauer reduziert.

1.2.2 Rückabdeckung

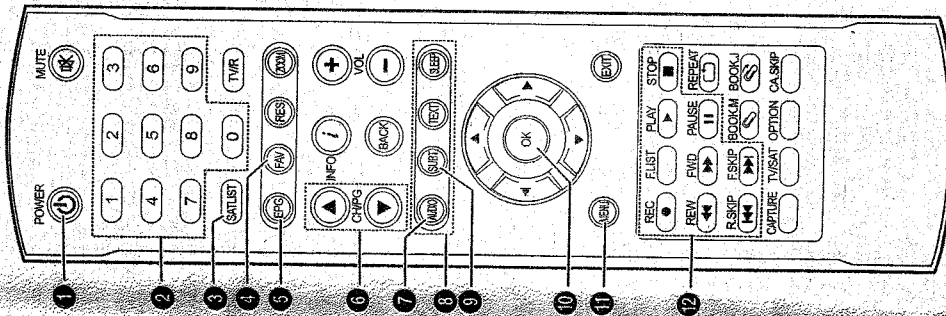


1. **SPDIF:** Schließt an einen optischen Eingang Ihres digitalen Verstärkers mit einem optischen Kabel an.
2. **USB:** PC an STB, STB an PC Datenübertragung und Receiver.
3. **RS 232C SERIELLE SCHNITTSTELLE:** Schließt an eine serielle Schnittstelle Ihres Computers oder sonstiger STB zwecks Softwareaktualisierung über ein serielles Kabel an.
4. **TV-SCART:** Schließt an ihr TV-Gerät mit einem SCART-Kabel an.
5. **VCR-SCART:** Schließt an ihr VCR mit einem SCART-Kabel an.
6. **AUDIO R/L:** Schließt an die Audioeingänge Ihres TV-Geräts oder einem externen Audioverstärker (Anlage) mit Audiokabeln an.
7. **VIDEO OUT:** Schließt an einen Videoeingang Ihres TV-Geräts mithilfe eines Videokabels an.
8. **LNB2 IN:** Schließt an ein Satelliten-Antennenkabel oder Antennen-Durchschleife aus dem LNB1 IN an.
9. **LNB2 OUT:** Schließt an einen analogen / digitalen Receiver an.
10. **LNB1 OUT:** Schließt an einen analogen Receiver an.
11. **LNB1 IN:** Schließt an ein Satelliten-Antennenkabel an.

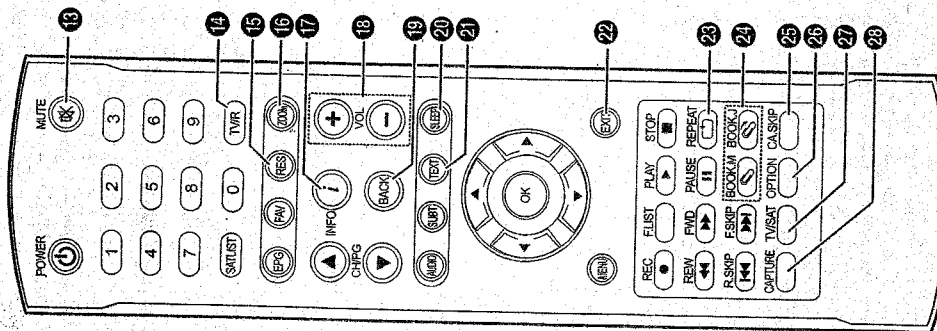


Warnung: Schließen Sie das Gerät solange nicht an die Netzsteckdose an, bis alle anderen Anschlüsse durchgeführt und geprüft wurden. Es besteht die Gefahr eines Elektroschocks oder Brands.

1.2.3 Fernbedienungseinheit



1. **POWER** - Taste
Schaltet Ihren Receiver Ein/Aus.
2. **NUMERISCHEN** - Tasten
Wählt TV- und Radiosender aus.
3. **SATLIST** - Taste
Zeigt die Satellitenliste an.
4. **FAV** - Taste
Zeigt die Lieblingskanäle an.
5. **EPG** - Taste
Zeigt die Information Elektronische Programmführung (EPG) an.
6. **CHPG** - Taste
Wählt die Kanäle und geht zur nächsten/ vorherigen Seite.
7. **AUDIO** - Taste
Schaltet zum Audiomodus um.
8. **Gefährb** - Tasten
(**ROTE/GRÜNE/BELAUE**)
Dient für interaktive Anwendungen im EPG, Kanalliste, Verzeichnis und Playlistmodus.
9. **SUBT** - Taste
Zeigt den Untertitel an.
10. **OK** - Taste
Bestätigt die Menübefehle
11. **MENU** - Taste
Zeigt das Hauptmenü am Bildschirm an.
12. **REC** - Taste
Startet die Aufzeichnung.
FLIST - Taste
Zeigt die aufgezeichnete Dateiliste an.
PLAY - Taste
Startet die Wiedergabe.
STOP - Taste
Stoppt die Wiedergabe.
REW - Taste
Rewinds at high speed.
FWD - Taste
Schneller Vorlauf bei hoher Geschwindigkeit.
PAUSE - Taste
Unterbricht die Wiedergabe.
R.SKIP - Taste
Springt zum vorherigen Kanal.
F.SKIP - Taste
Springt zum nächsten Kanal.



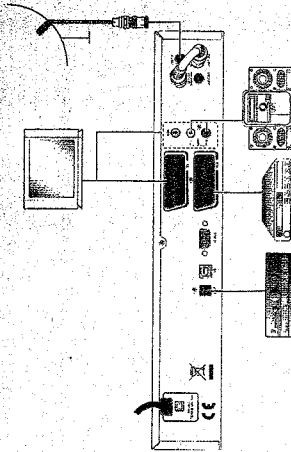
13. **MUTE** (⊘) -Taste
Reduziert die Lautstärke des TV-Geräts auf Mindestpegel. Erneut drücken, um die Lautstärke wiederherzustellen.
14. **TV/R** -Taste
Schaltet zwischen TV- und Radiomodi um.
15. **RES** -Taste
Zeigt die Liste der vorgemerkten Sendungen an.
16. **ZOOM** -Taste
Ermöglicht das heranzoomen/herauszoomen bei direkten und Standmodi.
17. **INFO** (i) -Taste
Zeigt die Kanalinformationen an.
18. **VOL +/-** -Tasten
Stellt die Lautstärke ein.
19. **BACK** -Taste
Keht zum vorherigen Menü zurück.
20. **SLEEP(BLAUE)** -Taste
Schaltet zum Ruhemodus um.
21. **TEXT(GELBE)** -Taste
Zeigt die Textinformationen an.
22. **EXIT** -Taste
Verlässt das aktuelle Menü.
23. **REPEAT** (⏮) -Taste
Wiederholt einen Abschnitt während der Wiedergabe.
24. **BOOK.M(S)** -Taste
Wählt die Favoriten.
25. **BOOK.J(S)** -Taste
Überspringt, um andere Favoriten auszuwählen.
26. **CA.SKIP** -Taste
Markiert für CA-Skip.
27. **OPTION** -Taste
Löscht alle CA-Skip-Markierungen.
28. **TV/SAT** -Taste
Schaltet zwischen TV-Gerät und Sat-Anlage Modi um.
29. **CAPTURE** -Taste
Hält das aktuell angezeigte Bild fest.

1.3 Anschluss Ihres Receivers

Dieses Kapitel beschreibt wie Ihr Receiver anzuschließen ist. Wählen Sie das geeignetste Verfahren je nach Ihren Anforderungen.

Hinweis: Wenn Sie bei der Aufstellung Ihres Receivers auf ein Problem stoßen, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Receiver-Lieferant.

1.3.1 Anschluss an TV-Gerät, VCR und Externes Audio/Hi-Fi System



Anschluss an das TV-Gerät

Es gibt zwei Möglichkeiten, Ihren Receiver an Ihr bestehendes TV-System anzuschließen.

- Verwenden Sie einen der folgenden Fälle für das beste Ergebnis:
■ Schließen Sie ein Videokabel zwischen VIDEO Ausgangsbuchse an Ihrem Receiver und VIDEO Eingangsbuchse an Ihrem bestehenden TV-Gerät an. Schließen Sie ein Audiokabel zwischen den AUDIO (L, R) Ausgangsbuchsen an Ihrem Receiver und AUDIO (L, R) Eingangsbuchsen am TV-Gerät an.
 - Schließen Sie ein Scartkabel zwischen SCART (TV) Ausgangsbuchse an Ihrem Receiver und SCART Eingangsbuchse am TV-Gerät an.
- Schließen Sie leztendlich das Koaxialkabel vom LNB zur LNB IN Buchse am Receiver an.

Anschluss an das TV-Gerät mit VCR

Schließen Sie ein Scartkabel zwischen SCART (VCR) Ausgangsbuchse an Ihrem Receiver und SCART Eingangsbuchse an Ihrem VCR an.

Anschluss an das TV-Gerät mit Externem Audio/Hi-Fi System

Schließen Sie ein Audiokabel zwischen den AUDIO (L, R) Ausgangsbuchsen an Ihrem Receiver und AUDIO (L, R) Eingangsbuchsen an Ihrem externen Audio/Hi-Fi System an.
Wenn Sie die optische SPDIF Buchse und Dolby digitaler Decoder anschließen möchten, um digitales Audio zu hören, schließen Sie ein optisches Kabel zwischen der SPDIF Ausgangsbuchse an Ihrem Receiver und der SPDIF Eingangsbuchse an Ihrem Digitalen Audiosystem an.

1.3.2

Anschluss Ihres TV-Geräts mit Motorisiertem System

Mithilfe von DISEqC 1.2

Es gibt zwei Möglichkeiten, Ihren Receiver an Ihr bestehendes TV-System anzuschließen.

Verwenden Sie einen der folgenden Fälle für das beste Ergebnis:

- Schließen Sie ein Videokabel zwischen VIDEO Ausgangsbuchse an Ihrem Receiver und VIDEO Eingangsbuchse am TV-Gerät an.
- Schließen Sie ein Audiokabel zwischen den AUDIO (L, R) Ausgangsbuchsen an Ihrem Receiver und AUDIO (L, R) Eingangsbuchsen an Ihrem TV-Gerät an.
- Schließen Sie ein Scartkabel zwischen SCART (TV) Ausgangsbuchse an Ihrem Receiver und SCART Eingangsbuchse an Ihrem TV-Gerät an.

Zweitens, schließen Sie das eine Ende Ihres Koaxialkabels an die LNB Eingangsbuchse an Ihrem Receiver und das andere Ende an den DISEqC 1.2 Motor an.

Mithilfe des DISEqC 1.0 Anschlusses

Alle unsere Receiver sind konstruiert für DISEqC 1.0 und DISEqC 1.2 Kompatibilität.

Dies ermöglicht es, an das STB zur gleichen Zeit mehrere Antennen anzuschließen.

Wenn Sie zwei oder mehr befestigte Antennen oder LNBs haben, verwenden Sie einen DISEqC 1.0-Schalter. Schließen Sie das Koaxialkabel vom ersten LNB zum LNB1 oder LNB A Eingangstecker des DISEqC Schalters an. Gehen Sie ebenso bei den anderen LNBs vor.

Schließen Sie das eine Ende eines Koaxialkabels an den RF Ausgangstecker des DISEqC-Schalters an. Schließen Sie das andere Ende der LNB IN Steckdose an das STB an.

Sie können an den digitalen Receiver entweder direkt eine einzelne Satellitenantenne oder den LNB der Multifeed-Ausrüstung anschließen.

Mithilfe von USALS System

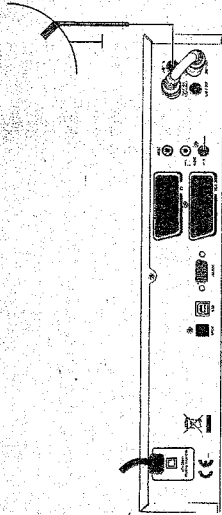
Weitere Informationen über die Verwendung des USALS Systems finden Sie auf Seite 20, "Aufstellung der Motorantenne".

1.3.3

Empfohlener Antennenanschluss

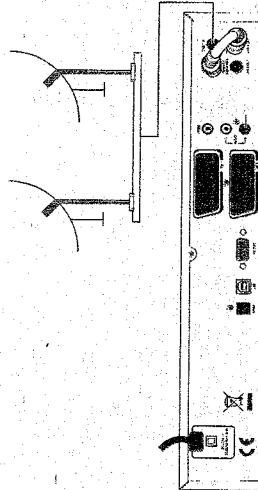
Einstellung des PVR auf Loopmodus.

1. Wenn Sie eine Antenne haben. Eingabe einer einzelnen Quelle zu Tuner A und Eingabe des Ausgangssignals von Tuner A zu Tuner B mithilfe eines Splitters oder einer Durchschleife.



2. Wenn ein Anwender zwei Antennen hat.

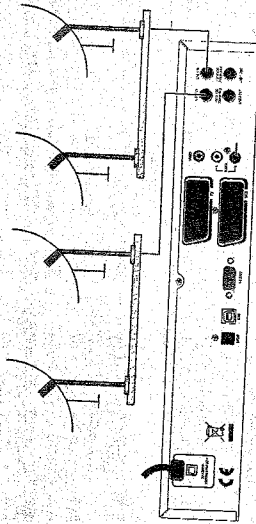
Schließen Sie zwei Antennen an DISEqC und die Ein-/Ausgänge an Tuner A an. Geben Sie dann das Ausgangssignal von Tuner A zu Tuner B mithilfe eines Splitters oder einer Durchschleife ein.



Hinweis: Ein Splitter wird im Einzelmodus empfohlen. (Für Tuner A verwenden Sie einen Splitter mit der Funktion eines DC Bypass und für Tuner B verwenden Sie einen Splitter ungeachtet der Funktion des DC Bypass. Ansonsten ist es empfehlenswerter einen Splitter zu verwenden. Verwenden Sie nur einen Splitter, um einen anderen Digitalempfänger mithilfe einer Durchschleife an Ihren PVR anzuschließen.

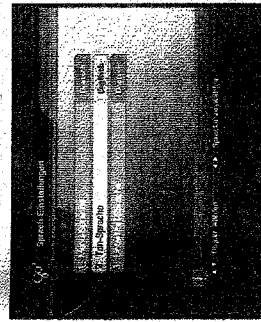
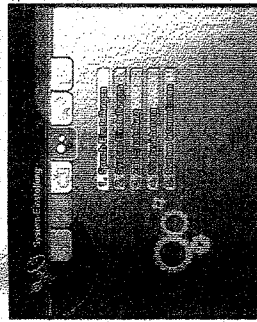
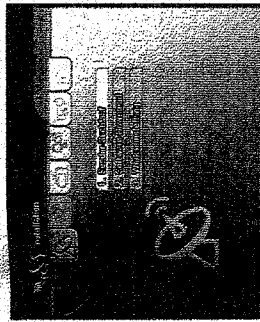
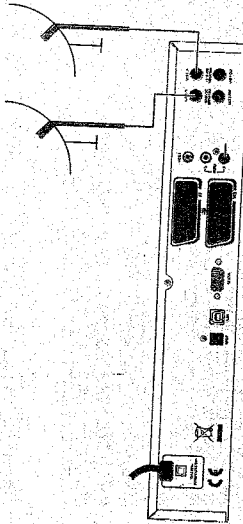
Einstellung des PVR auf Dualmodus.

Um Live- und Zeitverschiebungsdienste und die Aufzeichnungskanäle über Tuner A oder Tuner B vorzusehen, geben Sie eine Signalquelle mit denselben Attributen bei dem Signaleingang von Tuner A zu Tuner B ein.



Einstellung des PVR auf Splitmodus.

Tuner A und Tuner B aktivieren getrennt in diesem Modus. Schließen Sie zwei Antennen an jeden Tuner an.



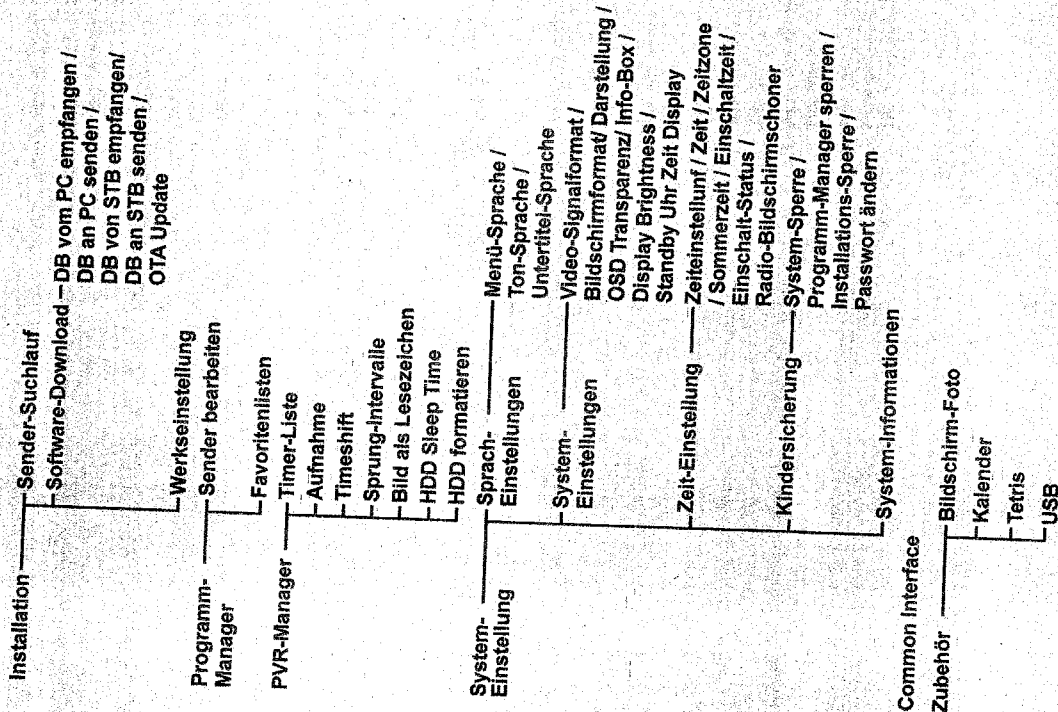
2.1 Mithilfe des Bildschirm-Anzeigemenüs

Sobald Sie ordnungsgemäß installiert und die Kabel des Receivers angeschlossen haben, wird das Bildschirm-Anzeigemenü am Bildschirm angezeigt.

Die Bildschirmanzeige besteht aus den 6 Hauptmenüs wie folgt:
Installation / Programm-Manager / PVR-Manager / System-Einstellung / Common Interface / Zubehör

1. Drücken der Taste **MENU**.
2. Wählen Sie Ihr gewünschtes Hauptmenü mithilfe der **Pfeiltasten (◀/▶)** Tasten aus.
3. Sie können die Untermenüelemente mithilfe der Tasten **Pfeiltasten(▲/▼)** auswählen.
4. Wählen Sie das erforderliche vorbehaltliche Menü mithilfe der **Pfeiltasten (◀/▶)** Tasten aus.
5. Wenn Sie zum vorherigen Menü zurückkehren möchten ohne die Änderung zu speichern, drücken Sie die Taste **BACK**.
6. Wenn Sie das aktuelle Menü verlassen möchten, drücken Sie die Taste **EXIT**.

2.1.1 Ansicht der Menüdarstellung



2.2 Einstellung der Anfangseinstellungen

Wenn Sie zuerst Ihren Receiver einschalten, beginnt das HDD Prüfverfahren.

Als Nächstes wird das Menü **Zeit-Einstellung** angezeigt.

Es gibt 3 unterschiedliche Modusarten (**Auto**, **Normal** und **Manuell**) für die Zeiteinstellung. Weitere Informationen zum Menü **Zeit-Einstellung** finden Sie auf Seite 51, "Einstellung Zeitinformation."

Die Standard-Zeiteinstellung ist auf **Auto** eingestellt. Sie müssen die Zeit nicht einstellen, wenn Sie über Sender am ASTRA Satellit verfügen. Wenn einmal TDT (Zeitdatentabelle) empfangen wird, müssen Sie die Zeit nicht wieder einstellen auch wenn die AC-Stromversorgung ausgeschaltet ist, weil dieses Gerät über die Funktion RTC (Echtzeituhr) verfügt. Jedesmal wenn der Wechselstrom angeschlossen wird, wird die Zeitinformation vom RTC eingestellt.

Wenn jedoch keine Pufferbatterie vorhanden ist oder die Batterie schwach ist, wird die Zeitinformation nicht erhalten. In diesem Fall wird das Pop-up-Menü der Zeiteinstellung nur angezeigt, wenn der Zeiteinstellmodus auf **Manuell** eingestellt wird.

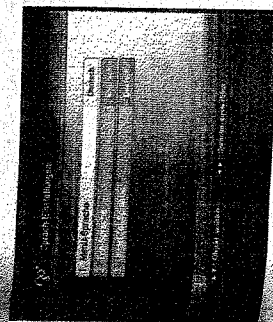
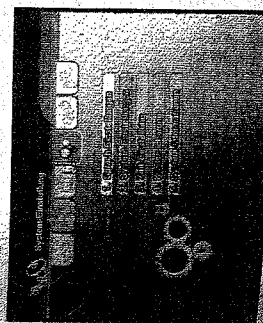
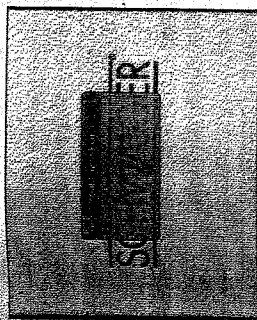
Hinweis: Die TDT-Daten am Astra Satelliten-Transponder 11,954 MHz/Horizontal werden als Auto Zeiteinstellungswert akzeptiert.

2.2.1 Auswahl der Menü-Sprache

Sie müssen die Sprache für die Anzeige der Menüs auswählen und Sie sollten die Parameter für die Systemkonfiguration einstellen und die Satellitensender abfragen.

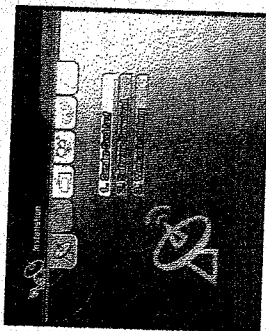
1. Drücken der Taste **MENU**.
2. Auswahl des **System-Einstellung** mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (◀/▶).
3. Auswahl der **Sprach-Einstellungen** mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (▲/▼) und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Auswahl der **Menü-Sprache** mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (▲/▼) und drücken Sie dann die Tasten **Pfeiltasten** (◀/▶), um die Menü-Sprache Ihrer Wahl auszuwählen.

Sie sehen die ausgewählte Sprache am OSD-Menü. Sie können den Ton und die Untertitel-Sprache auswählen.



Einstellung g der Anfangseinstellungen und Funktionen

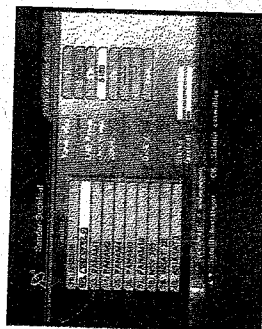
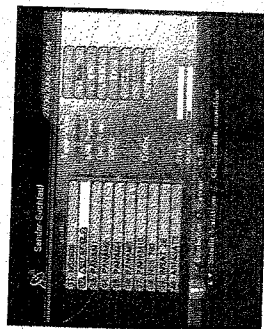
2.2.2 Senderabfrage



Führen Sie folgendes Setupverfahren für das Abrufen des Satelliten durch. Befolgen Sie nachfolgende Anweisungen, um die Satellitensender abzurufen. Fernseh- und Radiosendungen können Sie nach Beendigung der Vorgehensweise genießen.

1. Drücken der Taste **MENU**.
2. Auswahl von **Installation** mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (◀/▶).
3. Auswahl von **Sender-Suchlauf** mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (▲/▼) und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Einstellung von Satellit.
Auswahl von Satellit den Sie bearbeiten möchten mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (▲/▼). Drücken Sie dann die Taste **ROTE**, um zum Satelliten-Bearbeitungs Menü zu gelangen.
5. Auswahl von **Tuner**.
PVR verfügt über zwei Tunereingänge. Wählen Sie einen von beiden mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (◀/▶).
6. Einstellung von **Ant Connect**.
Wenn Tuner 2 ausgewählt wird, wird "ant connect" angezeigt. Sie können den Antennenanschluss-Modus mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (◀/▶) auswählen. Weitere Informationen zu **Loop / Split / Dual** Modusunterstützung finden Sie unter Seite 13, "Empfohlener Antennenanschluss."
7. Einstellung der **LNB-Versorgung**.
Je nach LNB-Typ der an Ihrer Antenne haftet, können Sie die LNB-Versorgung durch Einstellung auf **Ein** liefern.
8. Einstellung der **Osz. Frequ.** (Frequenz).
Sie können die vordefinierte Lokale Frequenz (0...9, **Unicable**, **Universal**, **10750**, **10600**, **9750**, **5150MHz**, **One cable1** oder **One cable2**) mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (◀/▶) auswählen oder manuell eine bestimmte Frequenz in MHz mithilfe der numerischen Tasten eingeben. Sie können die Zahl nur eingeben, wenn "0...9" angezeigt wird.

Hinweis: Wenn Sie **Universal** ausgewählt haben, wählen Sie **9750/10600**.
In diesem Fall wird der 22 KHz Tonwert deaktiviert.

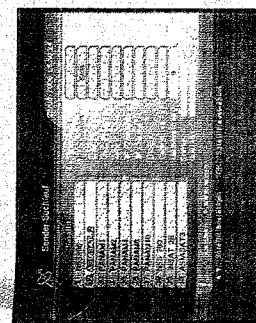
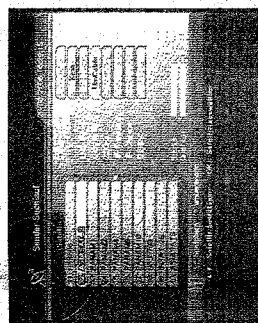
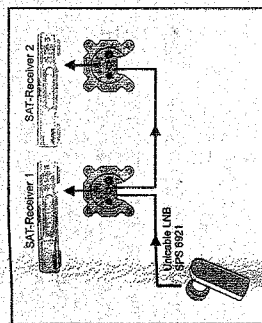


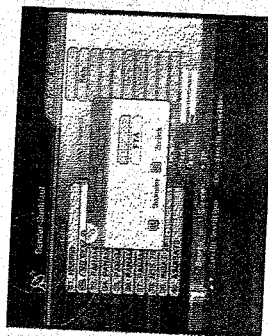
Einstellung g der Anfangseinstellungen und Funktionen

DEUTSCH

Einstellung des Unicable LNB

- a. Stellen Sie die Richtung der Schlüsselantenne auf Ihren bevorzugten Satelliten ein.
 - b. Schließen Sie das **Unicable LNB** an die Schlüsselantenne an.
 - c. Schließen Sie das **Unicable LNB** über einen Splitter an und anschließend den Splitter mit den LNB-Eingängen der beiden getrennten Receiver.
 - d. Nachdem alle Anschlüsse vorgenommen wurden, schalten Sie einen der Receiver für die Software-Einstellung ein.
 - e. Wählen Sie die IF-Frequenz mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (◀/▶).
 - f. Nach Auswahl der IF-Frequenz, wird der IF-Sender gespeichert durch Drücken der Taste **BACK** oder **EXIT**.
 - g. Jeder Receiver, der an **Unicable LNB** angeschlossen ist, muss verschiedene IF-Sender verwenden.
 - h. Nach Abschluss der Einstellungen, schalten Sie ihn für den Anschluss der anderen Receiver aus. Der Einstellungsprozess ist derselbe wie oben beschrieben.
9. Einstellung des **22KHz** Tons.
Falls Sie ein Dual LNB verwenden oder zwei Antennen, die an eine 22 KHz Ton-Schaltanlage angeschlossen sind; schalten Sie den 22 KHz Ton **Ein** oder **Aus**, um LNB oder Antenne auszuwählen.
- **Ein:** Wählen Sie **Ein** wenn Dual LNB verwendet wird oder 2 Antennen an die 22 KHz Ton-Schaltanlage angeschlossen werden.
 - **Aus:** Wählen Sie **Aus**, wenn der 22 KHz Ton nicht verwendet wird.
10. Einstellung des **DISEqC** Eingangsschalters.
DISEqC muss verwendet werden, wenn Sie zwei oder mehr Antennen und LNBs verwenden.
Auswahl von **Keine**, **DISEqC 1.0**, **DISEqC 1.1**, **Motor** und **USALS** mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (◀/▶)
11. **Committed**
Stellt die Anschlussnummer des **DISEqC 1.0** Schalters (1 bis 4) mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (◀/▶) ein.
12. **UnCommitted**
Stellt die Anschlussnummer des **DISEqC 1.1** Schalters (1 bis 16) mithilfe der Tasten **Pfeiltasten** (◀/▶) ein.
13. Nach Abschluss der Installation, drücken Sie die Taste **ROTE**, um zu speichern.



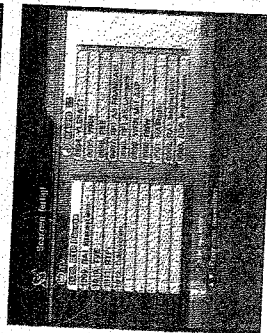


14. Drücken der Taste **GRÜNE**, um abzufragen.
 - **Netzwerk:** Wenn Sie alle anderen Transponderinformationen haben möchten, müssen Sie **Auswahl des Netzwerks auf Ein** setzen.
 - **Suchmodus:** Sie können den Optimummodus **Alle IFTA** bei jedem Satellit mithilfe der Tasten **Pfeiltasten (◀/▶)** auswählen.

15. Drücken Sie die Taste **OK**

STB fragt automatisch alle TV-/Radiosender von einem Satellit ab und speichert sie in der Senderliste ab. Sie können den Fortschrittsstatus der Sendersuche sehen. Drücken Sie die Taste **ROTE** oder **EXIT**, um die Sendersuche zu stoppen. Wenn die Sendersuche abgeschlossen ist, wird das Ergebnis gespeichert und der erste Sender der gesuchten Sender wird angezeigt.

Hinweis: Warten Sie bitte bis der Receiver alle Sender bearbeitet hat und beachten Sie, dass das Sendersuchverfahren einige Minuten in Anspruch nehmen kann.



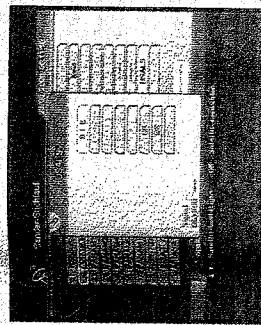
2.2.3

Aufstellung der Motorantenne

Wenn Sie die Motorantenne verwenden, die über einen Motor betrieben wird, sollten Sie die Antenne als Motor vor der Sendersuche einstellen. Sie können folgende Option festlegen, wenn LNB 1 oder LNB 2 auf die Motorantenne eingestellt wird.

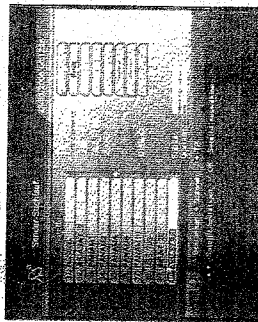
Auswahl von MOTOR mithilfe der Farbtaste **GELBE** im Menü **DISEqC**.

- **DISEqC 1.2 Motor:** Sie können den Motor fortlaufend nach links oder rechts mithilfe der Tasten **Pfeiltasten (◀/▶)** bewegen, wenn Sie jedoch aufhören die Taste **Pfeiltasten (◀/▶)** zu drücken, wird der Motor gestoppt.
- **Speichern:** Wenn Sie die Taste **OK** drücken, wird die aktuelle Position des DISEqC Motor gespeichert.
- **Gehe zur Aus:** Gehen Sie zu Position **0**.
- **Berechnung:** Der Unterschied zwischen der aktuellen Position und der neuen Position des aktuellen Satelliten wird ebenso bei allen anderen Satelliten angewendet.
- **Begrenzung:** Sie können den maximalen Verstellumfang festlegen. Sie können den Modus **aktiviert** oder **deaktiviert** steuern. Wenn Sie **aktiviert** vorauswählen, wird **Ostlimit** und **Westlimit** aktiviert. Drücken Sie die Taste **OK**, die aktuelle Position wird dann als jedes Limit wieder hergestellt.
- **Zurücksetzen:** Nach Auswahl von **Zurücksetzen** und Drücken der Taste **OK**, wird der Originalwert des Motors wieder hergestellt.



Auswahl von USALS mithilfe der Farbtaste **GELBE** im Menü **DISEqC**.

1. Eingabe des Breiten- und Längswertes, in dem der Schlüssel-Installateur positioniert wird.
2. Da der Satellit, den Sie sich zum Ziel setzen möchten, im letzten Menü ausgewählt wurde, kann die Taste **OK** unter **Drehen** gedrückt werden.
3. Der Grad des Rotationswinkel wird dann automatisch berechnet und der DISEqC Motor justiert, um die Schlüssel zum zuvor ausgewählten Zielsatelliten zu drehen.
4. Wenn Sie dieses Verfahren festlegen, beachten Sie, dass der Nullgrad des DISEqC Motor genau nördlich am ursprünglichen Aufstellstatus angesteuert werden muss.



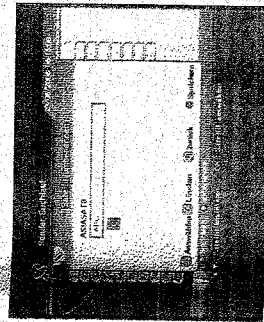
2.2.4 Umbenennung des Satelliten

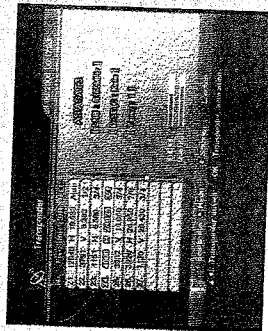
Sie können einen Satellitenamen umbenennen.

1. Wählen Sie den Satellitenamen, den Sie gerne umbenennen möchten mithilfe der Tasten **Pfeiltasten (▲/▼)** aus und drücken Sie die Taste **OK** im Modus **Sender-Suchlauf**.
2. Drücken Sie die Taste **ROTE**, um auf den Modus **Bearbeiten** zuzugreifen.
3. Drücken Sie die Taste **GRÜNE**, um auf Umbenennen zuzugreifen.
4. Geben Sie den gewünschten Satellitenamen an der Bildschirmtastatur mithilfe der Tasten **Pfeiltasten (▲/▼/◀/▶)** ein.
5. Drücken Sie die Taste **BLAUE**, um zu speichern.

Für das Abfragen der Menübefehle:

- **OK:** Bestätigt die Auswahl
- **BACK:** Löscht den getippten Namen.
- **EXIT:** Hebt den Befehl auf.

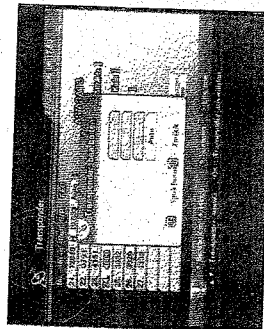




2.2.5 Bearbeitung der Transpondereinstellung

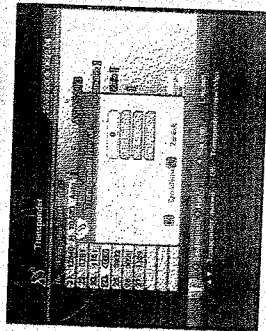
Bearbeitung der Transpondereinstellungen

1. Wählen Sie den Satellitenamen aus, dessen Transponder Sie mithilfe der Tasten **Pfeiltasten**($\blacktriangle/\blacktriangledown$) im Modus Sendersuche bearbeiten möchten. Drücken Sie dann die Taste **GELBE**.
2. Wählen Sie den Transponder, bei welchem Sie die Parameterwerte mithilfe der Tasten **Pfeiltasten**($\blacktriangle/\blacktriangledown$) ändern möchten. Drücken Sie dann die Taste **ROTE**.
3. Setzen Sie den Cursor auf das Untermenü mithilfe der Tasten **Pfeiltasten**($\blacktriangle/\blacktriangledown$) und drücken Sie anschließend die Tasten **Pfeiltasten**($\blacktriangle/\blacktriangledown$) oder die numerische Taste, um die Einstellung zu ändern.
4. Drücken Sie nach Fertigstellung der Transponderinformationseingabe die Taste **OK**, um zu speichern.



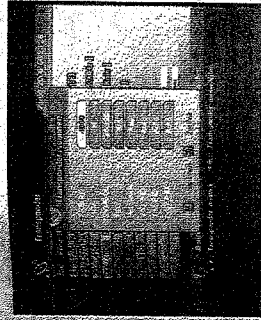
Mithilfe der Menübefehl-Optionen:

- **FREQU.:** Geben Sie die Frequenz des Transponders ein, den Sie bearbeiten möchten.
- **H/V:** Wählen Sie die Polarisation des Transponders aus, den Sie bearbeiten möchten (**Horizontal** / **Vertikal**).
- **SYMBOL:** Geben Sie die Symbolrate des Transponders ein, den Sie bearbeiten möchten.
- **FEC:** Wählen Sie die Option **FEC** (Forward Error Correction); **Auto**, **1/2**, **2/3**, **3/4**, **5/6** und **7/8**.



Hinzufügen der Transpondereinstellungen

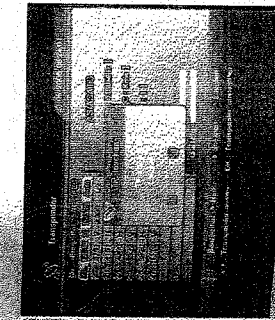
- Wenn Sie den gewünschten Transponder nicht in der Transponderliste finden können, dann können Sie ihn hinzufügen durch Eingabe entsprechender Parameterwerte für einen neuen Transponder.
1. Drücken Sie die Taste **GRÜNE**.
 2. Setzen Sie den Cursor auf das Untermenü mithilfe der Tasten **Pfeiltasten**($\blacktriangle/\blacktriangledown$) und drücken Sie die Tasten **Pfeiltasten**($\blacktriangle/\blacktriangledown$) oder die numerische Taste, um die Parameterwerte einzugeben.



Abfragen der Transponderinformationen

Wenn Sie die Informationen nicht in der Transponderliste finden können, müssen Sie alle Einstellungsparameter einfügen.

1. Drücken Sie die Taste **GELBE**.
2. Setzen Sie den Cursor auf das Untermenü mithilfe der Tasten **Pfeiltasten**($\blacktriangle/\blacktriangledown$) und drücken Sie die Tasten **Pfeiltasten**($\blacktriangle/\blacktriangledown$) oder die numerische Taste, um die Parameterwerte einzugeben.
 - Wenn Sie alle anderen Transponderinformationen haben möchten, stellen Sie das Netzwerk auf **Ein**.
 - Sie können auch einen besonderen Sender des festgelegten Transponders suchen, indem Sie **VID PID** (Packet Identifier), **Ton PID** und **PCR PID** festlegen.
 - Wenn Sie einen festgelegten Sender suchen möchten, geben Sie bitte den festgelegten **PCR PID** zusammen mit dem festgelegten **VID/Ton PID** ein.



Löschen der Transponderinformationen

Sie können den ausgewählten Transponder von der Transponderliste mithilfe der Taste **BLAUE** löschen.

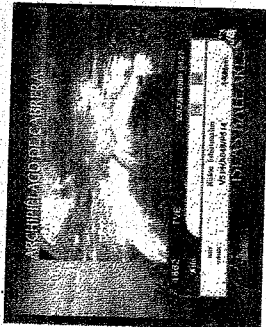
1. Wählen Sie den Transponder, den Sie gerne löschen möchten mithilfe der Tasten **Pfeiltasten**($\blacktriangle/\blacktriangledown$) aus und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.
2. Drücken Sie die Taste **BLAUE**.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.

Dieses Kapitel beschreibt Funktionen wie Senderwechsel, Einstellen der Lautstärke und Basisfunktionen zum Schauen von Sendern.

3.1.1 Sender wechseln

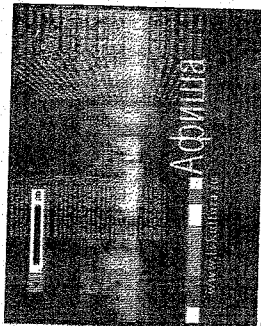
Das Senderwechseln kann nach einer der folgenden Methoden erfolgen:

1. Die Knöpfe **CH▲/CH▼** drücken.
2. Die Nummer des gewünschten Senders mit Hilfe der **NUMERISCHEN** Tasten (0-9) eingeben, um den Sender direkt einzublenden.
3. Die **TV/R** Taste drücken, um zwischen den TV und Radio Sendern zu wechseln.



3.1.2 Einstellen der Lautstärke

1. Die Tasten **V+V-** drücken, um die Lautstärke einzustellen.
2. Die Taste **MUTE** drücken, um den Ton vorübergehend abzuschalten.
3. Die Taste **MUTE** erneut drücken oder die Taste **V+V-** um die Sturmschaltung aufzuheben.



Anmerkung: Die Funktion Sturmschaltung bleibt auch aktiv, wenn Sie den Sender wechseln.

3.1.3 Ändern der Sprache für die Untertitel

Wenn der laufende Sender Untertitelinformationen bereitstellt, können Sie die Sprache für die Untertitel auswählen.

1. Die Taste **SUBT** drücken, um die Sprachenliste für die Untertitel einzublenden.
2. Die für die Untertitel gewünschte Sprache mit Hilfe der Tasten **Pfeiltasten(▲/▼)** auswählen. Die Untertitel wird unten auf dem Bildschirm in der ausgewählten Sprache eingeblendet.

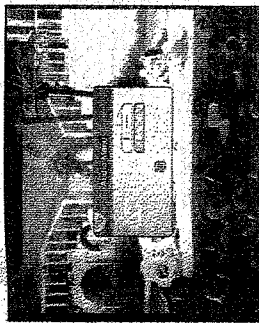
Tipp: Sie können eine Untertitelsprache voreinstellen, indem Sie das Hauptmenü anwählen → **System-Einstellungen** → **Sprach-Einstellungen** → **Untertitel-Sprache**.



3.1.4 Ändern der Tonsprache

Wenn der laufende Sender in mehreren Tonsprachen verfügbar ist, können Sie die gewünschte Sprache auswählen.

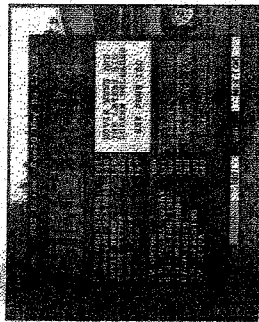
1. Die Taste **AUDIO** drücken, um das Sprachemenü einzublenden.
2. Die Auswahl für die gewünschte Tonsprache einstellen mit Hilfe der Taste **Pfeiltasten(◀/▶)** auswählen.
3. Den Modus Sprache auswählen (links, rechts, Stereo) mit Hilfe der Taste **Pfeiltasten(◀/▶)** anwählen.
4. Zum Abbrechen die Taste **EXIT** drücken.



Tipp: Sie können die gewünschte Sprache für den Ton voreinstellen, indem Sie das Hauptmenü anwählen → **System-Einstellungen** → **Sprach-Einstellungen** → **Ton-Sprache**.

3.1.5 Anzeigen der Teletextinformation (TTX)

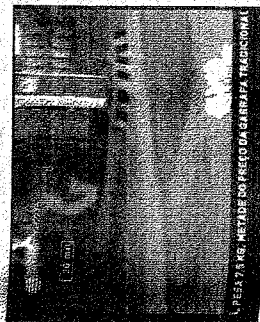
Sie können auf die TTX Information zugreifen, wenn die laufende Sender diese Funktion unterstützt. Die **TTX** Taste drücken. Das Teletextmenü besteht aus Navigationsstafel, Statusstafel und Seitenanzeigtaste.

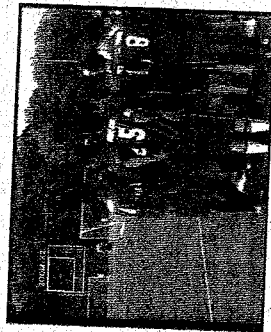


3.1.6 Benutzung der Funktion Sleep timer

Die **BLAUE(SLEEP)** Taste drücken. Die Zeiteinstellung des Sleep timers wird angezeigt.

Ihr Empfangsgerät schaltet nach der voreingestellten Zeitdauer automatisch ab. (5 → 10 → 15 → 20 → 30 → 45 → 60 → 90 → 120 min → Aus)





3.1.7

Benutzung der Zoom-Funktion

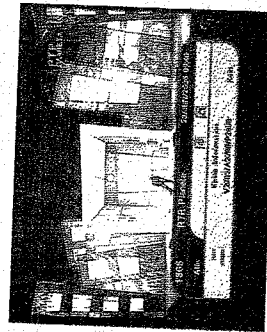
Mit der Taste **ZOOM** können Sie das Bild auf dem Bildschirm vergrößern.

1. Drücken der Taste **ZOOM**. Das ausgewählte Bild wird um das Zweifache vergrößert.
2. Den ausgewählten zu vergrößernden Bereich mit Hilfe der Tasten **Pfeiltasten** (**▲/▼/◀/▶**) auswählen.
3. Bei jedem Drücken der **ZOOM** Taste wird das Bild um das Zwei- oder Vierfache vergrößert.
4. Die **Pfeiltasten** (**▲/▼/◀/▶**) Tasten drücken zum Verschieben nach oben links auf dem Bildschirm.
5. Den **ZOOM** Taste zweimal drücken, um die Zoomfunktion aufzuheben.

3.1.8

Einblenden der Infoleiste

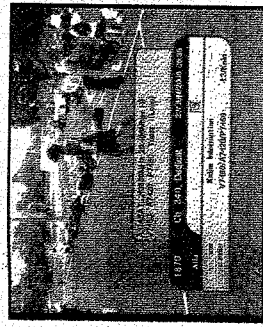
Die Senderinfoleiste wird beim Senderumschalten immer für eine bestimmte Zeitdauer eingeblendet.



Allgemeine Informationen

Durch Drücken der **INFO** (**i**) Taste können Sie die allgemeinen Informationen für den laufenden Sender einblenden.

- Die Senderinformationen enthalten folgendes:
- Nummer und Namen des Senders.
 - Die aktuelle Zeit.
 - Signalpegel und Signalqualität.
 - Symbole: Verschlüsselter Sender, gesperrter Sender, Radiosender, Untertitel, Teletext, und Toninformation.
 - Information Aufnehmen/Vormerken.
 - Sender Infoleiste.
 - Video PID (Packet Identifier) / Ton PID und PCR PID.
 - TV Bildschirmformat/Tonsprache
 - Wiedergabeinformation.



Die detaillierten Senderinformationen enthalten folgendes:

Die detaillierten Senderinformationen können durch erneutes Drücken der **INFO** (**i**) Taste eingeblendet werden.

Durch Drücken der **INFO** (**i**) Taste können Sie die allgemeine Information für den laufenden Sender einblenden.

- Detaillierte Senderinformation.
- Satellite, Frequenz, Schrittgeschwindigkeit, FEC, Polarität, Video PID, Ton PID, PCR PID, und Antennenanschluss.

3.1.9

Einblenden der Senderliste

Dieses Menü dient zum einfachen Auswählen des Senders, den Sie anschauen oder bearbeiten wollen.

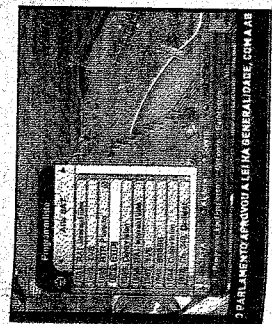
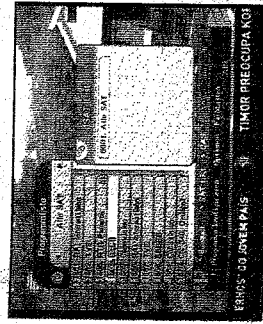
Zum Einblenden der Senderliste den **SAT/LIST** oder **OK** Taste drücken während Sie einen Sender anschauen. Alle in der Senderliste gespeicherten Sender werden angezeigt.

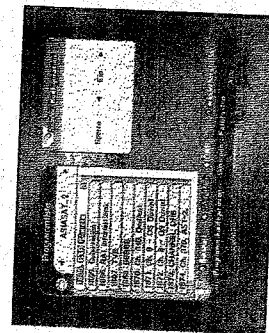
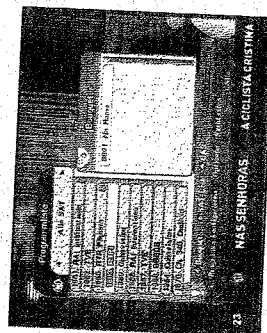
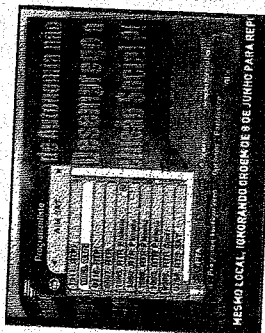
Die Senderliste kann mit Hilfe der **TV/R** oder **FAV** Tasten für die einzelnen Satelliten, Favoritengruppen, TVs oder Radios individuell zusammengestellt werden. Das Symbol (€) im Anschluss an den Sendernamen bedeutet Verschlüsselter Sender und das (€) Symbol im Anschluss an den Sendernamen bedeutet gesperrter Sender.

1. Durch Drücken der **Pfeiltaste** (**◀/▶**) können Sie die Senderliste je Satellit einblenden und bearbeiten.
 2. Durch Drücken der **TV/R** Taste können Sie die TV und Radio Senderliste automatisch auswählen.
 3. Durch Drücken der **FAV** Taste können Sie alle Favoriten Senderliste von A bis E einblenden.
- Zum Anschauen eines bestimmten Senders:

1. Den Sender mit Hilfe des **Pfeiltaste** (**▲/▼**) auswählen.
2. Zum Bestätigen die **OK** Taste drücken.

Sie können einen bestimmten Sender auch direkt mit den Nummertasten auswählen. Durch Drücken der **INFO** (**i**) Taste in diesem Menü können Sie die Attribute (**Sperre**, **Favoriten** und **Löschen**) der Sender über die **Sender-Konfiguration** ändern.





Die Farbtasten zeigen die Senderlisten wie folgt an:

- **ROTE(AUDIO)** Taste: Zeigt nur die Liste der frei zugänglichen Sendekanäle an.
- **GRÜNE(SUBT)** Taste: Zeigt die Senderliste in alphabetischer Reihenfolge an (alphabetisch A-Z).
- **GELBE(SUBT)** Taste: Zeigt die Liste aller gesperrten Sender an.
- **BLAUE(SLEEP)** Taste: Zeigt die Liste aller voreingestellten Sender an.

Benutzen Sie die folgenden OPTIONS Tasten zur Anzeige verschiedener Servicelisten und das Symbol der Farbtasten wird rechts oberhalb der Senderliste angezeigt:

- **ROTE(AUDIO)** Taste: Zeigt die Liste der Bouquet Sender an.
- **GRÜNE(SUBT)** Taste: Zeigt die SAT Liste an.
- **GELBE(SUBT)** Taste: Zeigt die Liste aller Arten von CAS Sendern an.
- **BLAUE(SLEEP)** Taste: Stellt die Liste der voreingestellten Sender wieder her.

3.1.10 Benutzung des Sender-Konfigurationsmenüs

Unter Sender-Konfiguration können Sie die Favoritengruppe und den Sperrstatus ändern. Sie können auch die Senderinformation löschen.

Zum Speichern der Änderungen in der Sender-Konfiguration, die OK Taste drücken, wenn der Cursor auf Sperre, Favoriten oder Löschen steht.

1. Den spezifischen Sender anwählendessen Parameterwerte Sie in derSenderliste ändern wollen, durch Betätigen der Pfeiltasten(▲/▼).
2. Drücken der Taste **INFO(I)**.
3. Das Fenster **Sender-Konfiguration** wird eingeblendet. Die Pfeiltasten(▲/▼) Tasten benutzen, um das Untermenü anzuwählen, das Sie im Fenster **Sender-Konfiguration** ändern wollen.
4. Die Pfeiltasten(▲/▼) betätigen und die OK Taste drücken, um zu bestätigen.

3.1.11

Benutzung des Elektronischen Programmführers (EPG)

Die EPG zeigt Programminformationen wie Programmittel, Sendeleben, Inhaltsangaben, und andere. Die EPG Information variiert je nach Dienstanbieter. Je nach der Menge der EPG Daten kann das Laden einige Sekunden in Anspruch nehmen.

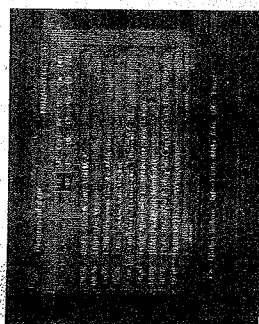
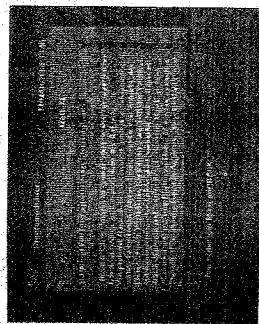
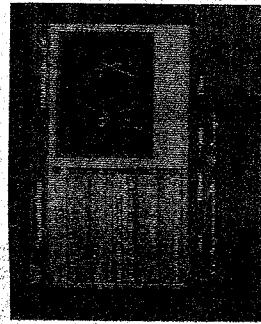
1. Die **EPG** Taste drücken, während Sie einen TV Sender anschauen oder einen Radiosender hören.
2. Die EPG Information wird eingeblendet.
3. Den Sender mit Hilfe der **Pfeiltasten(▲/▼)** auswählen und die **OK** Taste drücken, um anschauen.
4. Zum Einblenden der erweiterten Programminformation, die **INFO(I)** Taste drücken.
5. Die erweiterte Information kann Details wie die Schauspielerei und Anbieter enthalten, und andere.

Zum Einblenden der Titel des laufenden und darauffolgenden Programms, die **ROTE / GRÜNE** Tasten drücken. Sie können die Programminformation für eine ganze Woche durch Drücken der **GELBE** Tasten einblenden. Die Information kann die aktuelle Zeit, den Namen des laufenden und darauffolgenden Programms, die Anfangs- und Endzeit des laufenden/folgenden Programms und das Anzeigefenster auf dem Bildschirm, einschließen.

Die **TV/RF/VAV** Tasten erlauben das Durchsuchen der einzelnen Programmlisten.

Für Informationen über die Vorkerfunktionen, siehe Seite 38, "Timer Aufnahme".

Eine Höchstzahl von 20 Ereignissen kann für den Zeitplan vorgemerkt werden.



Benutzung des Sendermanager

4.1 Bearbeiten der Sender

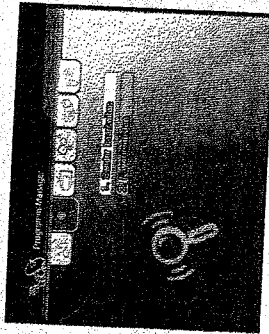
Für den Zugriff auf das Senderbearbeitungsmenü:

1. Drücken der Taste **MENU**.
2. Den **Programm-Manager** mit Hilfe der **Pfeiltasten** (◀/▶) auswählen.
3. Auswahl von **Sender bearbeiten** mit den **Pfeiltasten** (▲/▼) und danach die **OK** Taste drücken.

4.1.1 Verlegen der Senderposition

Sie können einen oder mehrere Sender an die von Ihnen gewählte Stelle verlegen, die Sendernummer wird dementsprechend geändert.

1. Sie können den zu verlegenden Sender mit den **Pfeiltasten** (▲/▼) auswählen und danach die **OK** Taste drücken.
2. Mit Hilfe der **Pfeiltasten** (▲/▼) die Auswahl an die gewünschte Stelle verlegen und danach **ROTE** Taste drücken.



4.1.2

Mit den Funktionen Sperren / Entsperren

Sie können einen oder mehrere Sender sperren / freigeben.

1. Sie können die zu sperrenden oder freizugebenden Sender mit den **Pfeiltasten** (▲/▼) auswählen und danach die **OK** Taste drücken. Sie können mehrere Sender auswählen.
2. Die **GRÜNE** Taste drücken, um die angewählten Sender zu sperren.

Zum Sperren / Freigeben eines Senders:

1. Sie können den zu sperrenden oder freizugebenden Sender mit den **Pfeiltasten** (▲/▼) auswählen.
2. Die **GRÜNE** Taste drücken, um den angewählten Sender zu sperren/freizugeben.

Anmerkungen:

- Wenn das Programm gesperrt ist, können Sie den gesperrten Sender nicht anschauen bis die Konfiguration im Senderbearbeitungsmenü oder im Senderlistenmenü von gesperrt in freigegeben geändert worden ist. Sie müssen das Passwort mit den **NUMERISCHEN** Tasten eingeben, um gesperrte Sender anschauen zu können.
- Das Sperrsymbol (🔒) wird in der Senderbearbeitungsliste auf der rechten Seite des Sendernamens eingeblendet.
- Andererseits wird der gesperrte Sender mit dem Sperrsymbol (🔒) in der Informationsbox angezeigt.

Benutzung des Send

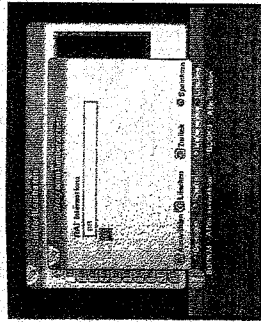
Aufnahme

4.1.3

Umbenennung eines Senders

Der Name eines Senders kann auf folgende Art verändert werden:

1. Sie können den umzubenennenden Sender mit den **Pfeiltasten** (▲/▼) auswählen und danach die **GELBE** Taste drücken. Die Tastatur zum Senderumbenennen wird eingeblendet.
2. Den Sendernamen direkt mit Hilfe der **Pfeiltasten** (▲/▼) eingeben und danach die **OK** Taste drücken.



4.1.4

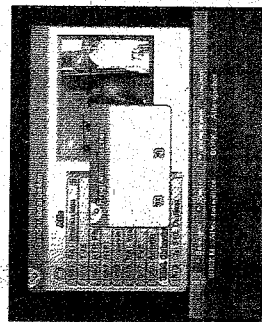
Löschen von Sendern

Sie können einen oder mehrere Sender löschen.

1. Sie können die zu löschenden Sender mithilfe der **Pfeiltasten** (▲/▼) auswählen und danach die **OK** Taste drücken. Sie können mehrere Sender auswählen.
2. Die **BLAUE** Taste drücken. Das Menü zum Programm löschen wird eingeblendet.
3. Die **OK** Taste drücken, um die Sender zu löschen.

Zum Löschen aller Sender:

1. Die **BOOK.M(S)** Taste drücken und danach die **BLAUE** Taste drücken. Das Menü zum Programm löschen wird eingeblendet.
 - **BOOK.M(S)** Taste: Alle auswählen
 - **BOOK.J(S)** Taste: Lösche alle
2. Die **OK** Taste drücken, um alle Sender zu löschen.

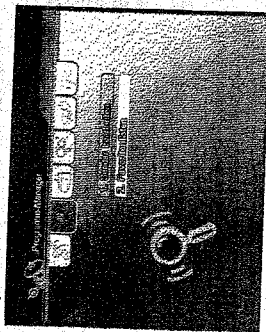


4.2 Bearbeiten der Favoriten Sender

Sie können die Favoritensender oder die Favoritensenderliste bearbeiten.

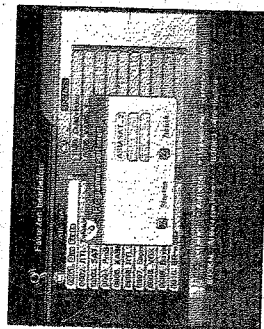
Für den Zugriff auf das Favoritensendermenü:

1. Drücken der Taste **MENU**.
2. Den **Programm-Manager** mit den Pfeiltasten(▲/▼) auswählen.
3. Auswahl von **Favoritenlisten** mit den Pfeiltasten(▲/▼) und danach die **OK** Taste drücken.



4.2.1 Sortieren einer Senderliste

1. Die **ROTE** Taste drücken, folgendes **Programme sortieren** wird in einem Fenster eingeblendet.
2. Sie können die Listen neu sortieren je nach Satellit, FTA / verschlüsselt oder alphabetisch unter Benutzung der **Pfeiltasten**(▲/▼/◀/▶).
3. Zum Bestätigen die **OK** Taste drücken.

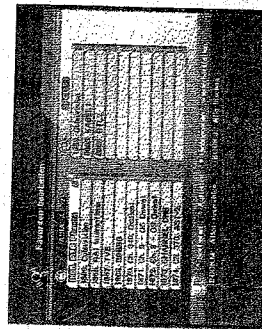


4.2.2 Auflisten der Favoritengruppe

Bevor Sie die Favoritensenderliste benutzen können, müssen Sie die die Favoritensender vorerst in der Favoritengruppe auflisten.

Die Favoritengruppe enthält 12 Genres: Film, Nachrichten, Musik, Cartoon, Drama, Dokumentar, Shopping, Religion, Leben, Erotik, Reisen und Sport.

1. Auswahl der gewünschten Favoritengruppe durch Drücken der **FAV** Taste.
Das Fenster ist in zwei Hälften geteilt.
Die Liste in der linken Hälfte zeigt alle verfügbaren Sender und die Liste in der rechten Hälfte zeigt die Favoritenliste an.

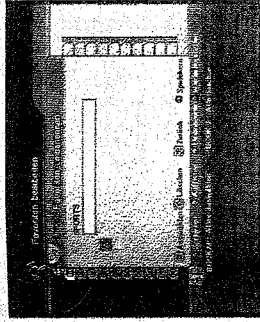


2. Sie können alle Sender, die Sie in der Favoritengruppe auflisten wollen mit den **Pfeiltasten**(▲/▼) auswählen und danach die **OK** Taste drücken, um zu bestätigen.
3. Die **GRÜNE** Taste drücken und die ausgewählten Sender werden in die entsprechende Gruppe der Favoritensenderliste aufgelistet.
4. Ein Sender kann gleichzeitig für jede der Favoritengruppen ausgewählt werden.

4.2.3 Umbenennen der Favoritengruppe

Sie können den Namen der Favoritengruppe ändern.

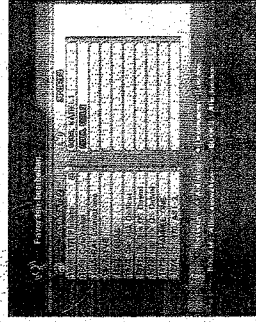
1. Die **GELBE** Taste drücken, um den Namen der Favoritengruppe zu ändern und danach wird die Tastatur Favoriten Umbenennen auf dem Bildschirm eingeblendet.
2. Die **Pfeiltasten**(▲/▼/◀/▶) benutzen, um den Cursor auf das gewünschte Zeichen zu setzen und die **OK** Taste drücken.



4.2.4 Löschen der Favoritensenderliste

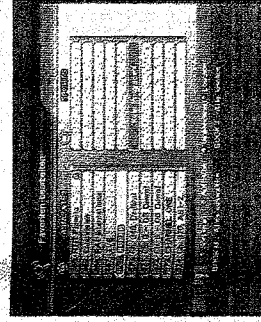
Sie können Sender aus der Favoritensenderliste löschen.

1. Die aus der Favoritenliste zu löschenden Sender mit den **Pfeiltasten**(▲/▼) auswählen und danach **OK** Taste drücken.
Sie können mehrere Sender auswählen.
2. Drücken der Taste **BLAUE**.
Das Menü zum Programmlöschen wird eingeblendet.
3. Zum Bestätigen die **OK** Taste drücken.



Zum Löschen aller Sender:

1. Die **BOOK.M**(S) Taste drücken und danach die **BLAUE** Taste drücken.
Das Menü zum Programmlöschen wird eingeblendet.
2. Die **OK** Taste drücken, um alle Favoritensender zu löschen.



5.1 Benutzung der Sofortaufnahme

Das Empfangsgerät ist mit einem eingebauten Festplattenlaufwerk (HDD) ausgerüstet. Es kann benutzt werden, um TV und Radioprogramme aufzuzeichnen und zu speichern. Grundsätzlich ist die Festplatte mit den Festplatten von PCs vergleichbar. Sie können das TV Programm Nr. 1 anschauen und gleichzeitig das Programm Nr. 2 aufnehmen.

1. Wählen Sie den TV oder Radiosender, den Sie aufnehmen wollen und drücken Sie die **REC(●)** Taste. Das Menü Spielzeit wird eingeblendet.
2. Die Aufnahmedauer mit den **Pfeiltasten (◀/▶)** einstellen und danach die **OK** Taste drücken. Die Aufnahmedauer wird durch Drücken der **OK** Taste geändert.
Die Zeitintervalle sind: 30 → 60 → 120 → 180 Minuten

Zum Ändern der Aufnahmedauer während des Aufzeichnens:

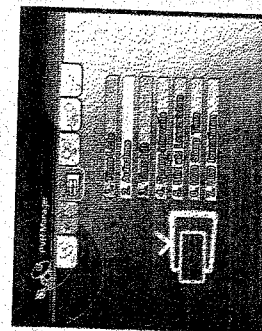
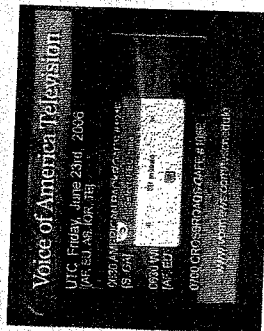
1. Die **REC(●)** Taste drücken und danach die **OK** Taste drücken.
2. Die Sendedauer mit den **Pfeiltasten (▲/▼/◀/▶)** einstellen und danach die **OK** Taste drücken.
3. Drücken der Taste **EXIT**.

Zum Unterbrechen der Aufnahme:

Die **STOP(■)** Taste drücken und danach die **OK** Taste.

Anmerkung: Vor dem Aufnehmen sicherstellen, dass genügend Speicherraum zur Verfügung steht, da die Aufnahme bei mangelndem Speicherraum auf der Festplatte gestoppt wird.

Vorsicht: Während der Aufnahme die Stromzufuhr nicht unterbrechen und nicht auf Standby schalten, um eine Beschädigung der HDD zu vermeiden.



5.2 Benutzung der Aufnahme mit Zeitverschiebung

Mit der Funktion Zeitverschiebungsaufnahme (TSR) kann ein Live TV Programm vorläufig auf der eingebauten Festplatte aufgenommen und später angeschaut werden. Es besteht die Möglichkeit bis zu 3 Stunden zurückzuschalten und die Wiedergabe von einer vorhergehenden Stelle zu starten. Funktionen wie **PAUSE**, **REW** (Rückspulen) und **FWD** (Vorspulen) sind verfügbar.

Im Zeitverschiebungsmodus können Aufzeichnung und Wiedergabe gleichzeitig aktiviert werden.

Sie können ein aufgezeichnetes Programm rückspulen, wenn Sie die gewünschte Stelle versäumt haben.

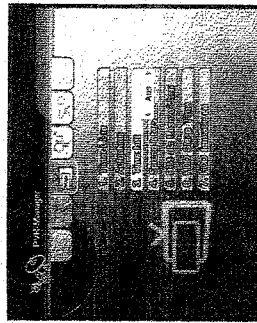
Zum Aktivieren der Zeitverschiebung, folgende Schritte durchführen:

Drücken der Taste **MENU** → **PVR-Manager** → **Timeshift** → **Ein/Aus** drücken

Es gibt immer zwei Möglichkeiten, um die Zeitverschiebungsfunktion zu aktivieren:

1. Die **PAUSE(II)** Taste drücken, während die Zeitverschiebungsfunktion auf **Aus** geschaltet ist. Von der gewünschten Stelle aus die **PAUSE(II)** Taste drücken und die Aufnahme mit Zeitverschiebung beginnt.
2. Rückspulen zu der Stelle, die Sie versäumt haben. Zum Rückspulen zu einer vorhergehenden Stelle ohne Benutzung der Pausenfunktion, muss die Zeitverschiebungsfunktion auf **Ein** gesetzt sein.

Um zu der gewünschten Position zu gelangen, die **REW(◀)** oder **FWD(▶)** Taste drücken. Ihre Position wird in der Informationsleiste angezeigt und mit dem **INFO(i)** Taste aufgerufen. Zum Ausblenden der Informationsleiste, die **EXIT** Taste drücken.



Durch Drücken der PAUSE (II) Taste während des Anschauens wird das laufende Programm gestoppt.

Folgende Änderungen werden sofort vorgenommen:

- Live TV Bild geht auf Pause.
- HDD funktioniert im Zeitverschiebungs-Aufnahmemodus.
- HDD Klickgeräusch ist hörbar.
- Bei Drücken der PLAY(▶) Taste 5 Minuten nach Drücken der PAUSE(II) Taste, geht der Sender wieder auf Wiedergabe.
- Die TV Wiedergabe startet im Zeitverschiebungsmodus.
- Zeitverschiebung: 5 Minuten nach live TV.



Zum Beenden der Zeitverschiebungsaufnahme die STOP (■) Taste drücken.

- Zeitverschiebungswiedergabe stoppt.
- TV Wiedergabe springt um 5 Minuten vor und übernimmt von neuem die live Sendung.

Benutzung der im Zeitverschiebungsmodus verfügbaren Funktionen

- **Zeitlupe:** Gibt das Programm im Zeitlupe-Modus wieder. Für mehr Informationen für die Benutzung der Zeitlupe-Funktion, siehe Seite 37, "Benutzung des Trickmodus."
- **Schnelles Rückspulen/Rewind (◀◀):** Wird benutzt zur Suche abgespielter Szenen im schnelle Rückspulmodus. Bei jedem erneuten Drücken wird die Rückspulgeschwindigkeit erhöht. Wenn der Startpunkt erreicht ist, beginnt die Wiedergabe erneut mit normaler Geschwindigkeit.
- **Schnelles Vorspulen (▶▶):** Wird benutzt für die Suche bis zur Sendestelle im schnellen Vorspulmodus. Bei jedemmal drücken, wird die Geschwindigkeit erhöht (x2, x4, and x8). Wenn der live Sendepunkt erreicht ist, werden die laufend ausgestrahlten Bilder mit normaler Geschwindigkeit wiedergegeben.



5.3 Benutzung des Trickmodus

Der Trickmodus kann bei der Aufnahme mit Zeitverschiebung oder bei der Wiedergabe eines aufgezeichneten Programms betrieben werden.

Benutzung der im Trickmodus verfügbaren Funktionen:

- **Pause**
Der Bildschirm kann mit der PAUSE(II) Taste auf Pause gestellt werden.
- **Wiedergabe Schnellvorspulen / Schellrückspulen**
Sie können bis zu (x2, x4) facher Geschwindigkeit zurückspulen bei Verwendung der REW(◀◀) Taste und vorwärts bis 3 Stufen (x2, x4, x8) Geschwindigkeit mit der FWD(▶▶) Taste.
- **Wiedergabe Zeitlupe**
Die PAUSE(II) Taste drücken und danach die FWD(▶▶) oder REW(◀◀) Taste um die Zeitlupe mit 4 Stufen zu sehen (1/2, 1/3, 1/4 und 1/5). Die PLAY(▶) Taste drücken, um zur Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit zurückzuschalten.
- **Wiedergabe überspringen**
Die F.SKIP(▶▶) Taste drücken, um vorwärts zu überspringen. Die R.SKIP(◀◀) Taste drücken, um rückwärts zu überspringen. Die Zeitdauer kann zwischen 10 und 600 Sekunden eingestellt werden

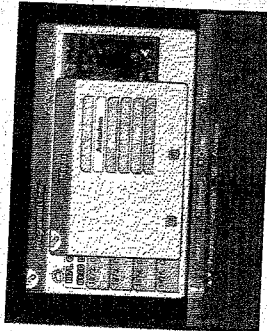
5.4 Timer Aufnahme

Sie können TV/Radioprogramme unter Benutzung des elektronischen Programmführers (EPG) aufnehmen.

1. Die **EPG** Taste drücken während Sie einen TV Sender anschauen oder einen Radiosender hören. Der elektronische Programmführer wird eingeblendet.
2. Den Sender, den Sie für Timeraufnahme vormerken wollen, mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** auswählen und danach die **BLAUE(SLEEP)** Taste drücken.
3. Den **Typ** mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** auswählen und danach die **Pfeiltaste (◀/▶)** drücken, um **Aufnahme** auszuwählen.
4. Eine der Optionen des Wiederholungs **Modus** wie **Einmal**, **täglich** und **wöchentlich** mit den **Pfeiltasten (◀/▶)** auswählen.
5. Die **Startzeit** und **Endezeit** mit den Zifferntasten einstellen.
6. Zum Bestätigen die **OK** Taste drücken. Die **EXIT** Taste drücken, um die vorgemerkten Sender aufzuheben und die **EXIT** Taste drücken.

Anmerkungen: Die Aufnahmezeit endet etwa 10 Sekunden früher als die vorgemerkte Uhrzeit. Dies ermöglicht die Vorbereitung für das nächste aufzunehmende Programm.

- Sie können 20 Programme für die Aufnahme vormerken.
- Falls sich das vorzumerkende Programme mit dem bestehenden überschneidet, die Vormerkung so einstellen, dass keine Überschneidung stattfindet.
- Wenn der Zielsender gesperrt, durch Anschutzzeitpunkt oder Kindersicherung eingeschränkt ist, müssen Sie für die Vormerkung ein Passwort eingeben.

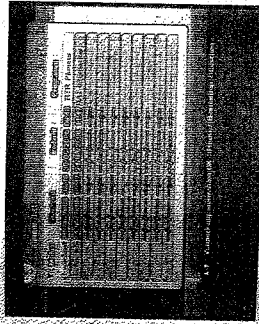
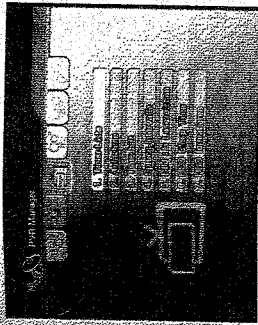


5.5 Bearbeitung Timeraufnahme

Sie können die für die Timeraufnahme vorgemerkten Programme bearbeiten oder löschen.

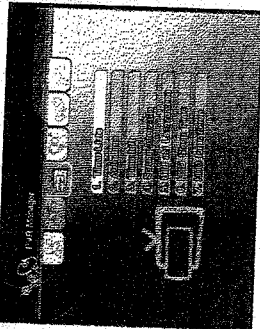
Sie können auch eine neue Timeraufnahme hinzufügen.

1. Drücken der Taste **MENU**.
2. Den **PVR-Manager** mit den **Pfeiltasten (◀/▶)** auswählen.
3. Die **Timer-Liste** mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** auswählen und danach die **OK** Taste drücken. Sie können die zuvor vorgemerkten Programme suchen.
4. Das zu bearbeitende vorgemerkte Programm mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** auswählen und danach die **OK** Taste drücken.
5. Ein gewünschtes Objekt mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** auswählen und die **OK** Taste drücken.



5.6 PVR Manager

5.6.1



Benutzung der Timerliste

Mit der Funktion Timerliste können Sie ein aufgenommenes Programm vormerken und anschauen. Sie können die für die Timeraufnahme vorgemerkten Programme bearbeiten oder löschen. Sie können auch eine neue Timeraufnahme hinzufügen. Für zusätzliche Informationen über die Timeraufnahme Funktion, siehe Seite 38, "Timer Aufnahme".

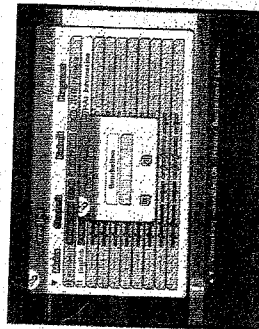
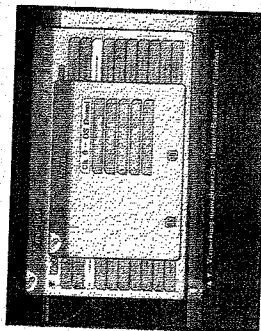
Zugriff auf die Timerliste

1. Drücken der Taste **MENU**.
2. Den **PVR-Manager** mit den **Pfeiltasten** (◀/▶) auswählen.
3. Die **Timer-Liste** mit den **Pfeiltasten** (▲/▼) auswählen und danach die **OK** Taste drücken.

Hinzufügen eines Programms in der Timerliste

Zur Timerliste können Programme hinzugefügt werden.

1. Die freie Stelle mit den **Pfeiltasten** (▲/▼) auswählen und danach die **OK** Taste drücken.
2. Auswahl des Programms, den Sie aufnehmen oder anschauen wollen, mit den **Pfeiltasten** (◀/▶/▲/▼) und danach die **OK** Taste drücken.
3. Die Typ Optionen wie **Aufnahme** oder **Anzeigen** mit den **Pfeiltasten** (◀/▶) auswählen.
4. Eine der Optionen des Wiederholungs Modus wie **ein Mal**, **täglich** und **wöchentlich** mit den **Pfeiltasten** (◀/▶) auswählen.
5. Die **Startzeit** und **Endzeit** mit den Zifferntasten einstellen.
6. Drücken der Taste **OK**.



Löschen der vorgemerkten Programme

Sie können die vorgemerkten Programme löschen.

1. Das zu löschende vorgemerkte Programm mit den **Pfeiltasten** (▲/▼) auswählen und danach die **OK** Taste drücken.
2. Anwählen von **Löschen** mit den **Pfeiltasten** (▲/▼) und danach Drücken der **OK** Taste.

Bearbeiten der vorgemerkten Programme

Für zusätzliche Informationen zur Bearbeitung von Timeraufnahmen, siehe Seite 39, "Bearbeitung Timeraufnahme."

5.6.2

Benutzung der Aufnahmefunktion

TV oder Radioprogramme können Sie unter Verwendung der **MENU** Taste aufnehmen.

Drücken der Taste **MENU**. → **PVR-Manager** → **Aufnahme** drücken

Das **Aufnahme** Menü ist während einer Aufnahme nicht verfügbar.

5.6.3

Benutzung der Funktion Zeitverschiebungsaufnahme

Die Funktion Zeitverschiebung kann mit der **OK** Taste aktiviert werden.

Auswahl von **Ein** oder **Aus** mit den **Pfeiltasten** (◀/▶) und danach zum Bestätigen die **OK** Taste drücken.

- Wenn die Zeitverschiebung auf **Ein** ist, können Sie jederzeit beim Anschauen eines TV Programms rückwärts abspielen.
- Wenn die Zeitverschiebung auf **Aus** ist, können Sie die **PAUSE(II)** Taste benutzen, um die Aufnahme mit Zeitverschiebung zu starten. Sie können rückwärts abspielen, wenn der live TV Sender auf Pause eingestellt ist.

5.6.4

Benutzung der Funktion Zeitüberspringen

Die Funktion Zeitüberspringen kann mit der **OK** Taste aktiviert werden.

Verfügbare Zeitintervalle für Funktion Zeitüberspringen sind: **10, 20, 30, 60, 120, 300, und 600 sec.**

5.6.5

Benutzung der Funktion Bild als Favoriten setzen

Die Funktion Bookmarkbild kann mit der **OK** Taste aktiviert werden.

Das Bookmarkbild kann durch Auswahl von **Ein** mit dem Miniaturbildfenster angezeigt werden.

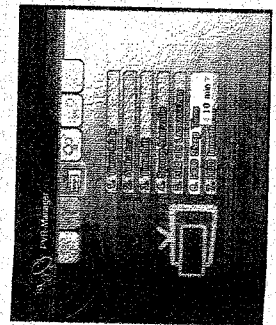
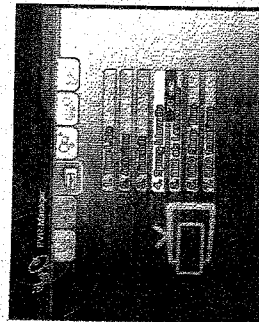
5.6.6

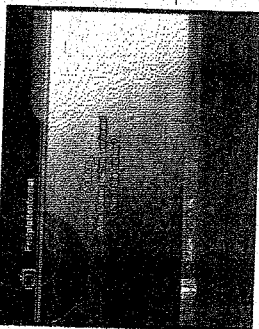
Benutzung der Funktion HDD Sleeptime

Die Funktion HDD Sleeptime kann mit der **OK** Taste aktiviert werden.

Verfügbare Zeitintervalle für die Funktion HDD Sleeptime sind: **Aus, 1, 5, 10, 15, 30 min.**

Anmerkung: Wenn die Aufnahme nach dem Einschalten gestartet wird, kann 1 Minute lang ein HDD Geräusch erzeugt werden. Dies ist bei diesem Produkt ein normales Verhalten. Es bedeutet nicht, dass ein Problem vorliegt.





5.6.7

Formatieren der Festplatte

Die HDD Formatierfunktion kann während der Wiedergabe, Aufnahme oder Aufnahme mit Zeitverschiebung nicht aktiviert werden. Zum Formatieren der HDD folgende Schritte ausführen:

- Hauptmenü → **PVR-Manager** → **HDD formatieren**
- Beim Drücken der **OK** Taste wird eine Warnmeldung eingeblendet. Die **OK** Taste zum Aktivieren drücken, danach wird die HDD initialisiert. Nach Abschluss des Formatiervorganges müssen Sie das Empfangsgerät neu starten.

5.6.8

Zum Aufnehmen auf der Festplatte

Zum Erhalt der besten Ergebnisse mit Ihren HDD Aufnahmen empfehlen wir die Beachtung dieser Regeln als generelle Information.

- Wir schlagen vor, dass Sie einige Zeit dazu verwenden die wesentlichen Funktionen mit den HDD Aufnahmen zu testen, um damit vertraut zu werden.
- Die Aufnahmevermögen des HDD ist zwar sehr gross, aber dennoch begrenzt. Standardmässig bietet es etwa 80 Stunden TV Aufnahme (je nach Grösse der installierten HDD).
- Die tatsächliche Aufnahmezeit mag variieren, die sie hauptsächlich vom aufgenommenen Programm und dessen Datenvolumen abhängt. Bei Radioempfang kann die Aufnahmezeit bis zu 40 Mal länger sein als die TV Aufnahmezeit.
- Ein kleiner Anteil der HDD Aufnahmekapazität ist immer für das Aufnehmen mit Zeitverschiebung reserviert und kann nicht für die Speicherung von normalen TV oder Radioprogrammen benutzt werden.
- Denken Sie daran, Aufnahmen von der Platte zu löschen, sobald Sie diese nicht mehr benötigen.
- Aufnahmen auf der eingebauten Festplatte können überspielt werden.
- Aufnahmen, die sie aufzubewahren wünschen, können vorzugsweise auf einen Analog-Videorekorder überspielt werden.
- Dieser Digitalempfänger kann für direkte Aufnahmen von TV und Radioprogrammen auf einem konventionellen Analog-Videorekorder benutzt werden.
- Die Aufnahme kann nur von dem Sender aus gemacht werden, den Sie zu diesem Zeitpunkt anschauen.

- Timeraufnahmen (mit Anschluss intern an eine HDD oder extern an einen konventionellen Videorekorder) können einfach unter Benutzung der EPG Aufnahmefunktion als Bookmarks gesetzt werden.
- Aufnahme mit Zeitverschiebung (TSR) Anschauen / Aufnehmen ist einer der grossen Vorteile der eingebauten HDD. Sie können die Wiedergabe eines aufgenommenen Programms starten während die Aufnahme des gleichen Programms bereits läuft. Oder Sie können ein TV Programm unterbrechen und etwas später anschauen während Sie einen Film sehen; die HDD hat in der Zwischenzeit die erforderliche Aufnahme dazu gemacht.

Mehr Einzelheiten über die oben erwähnten Aufnahmefunktionen finden Sie in diesem Handbuch. Die Aufnahme von copyright geschützten TV und Radioprogrammen ist nur für den persönlichen Gebrauch zugelassen. Um Übertretungen des Urheberrechtsgesetzes zu vermeiden, beachten Sie bitte die in Ihrem Land gültigen Rechtsvorschriften.

Beschreibung von Einzelheiten für ein besseres Verständnis von komplizierten Funktionen, wie:

Beispiel 1 >> Einstellen HDD Standby Timer

HDD wird nicht ständig benutzt. Normales Anschauen von TV und Hören von Radioprogrammen erfordert keine HDD. Dieses Menü dient sowohl zur Verlängerung der Lebensdauer der HDD als auch zum Einsparen der von der HDD im Leerlauf verbrauchten Energie.

Wenn der Timer auf 10 Minuten eingestellt ist, geht die HDD nach 10 Minuten Nichtgebrauch in den Standbymodus über.

Anmerkungen:

- Die Startzeit eines "sleeping" HDD beträgt etwa 5 Sekunden. Dies verlängert die Verzögerung für den Aufnahmestart nach Drücken des Aufnahme oder der Zeitverzögerungstaste.
- Wenn Sie einen schnelleren Start des Aufnahmemodus wünschen, sollten Sie die Timereinstellung "Always ON" auswählen. Mit den **Pfeiltasten** (◀/▶) umschalten, um den gewünschten Parameter zu setzen.

Beispiel 2 >> Timeraufnahme

- Die Timerfunktion können Sie für unbeaufsichtigte Aufnahmen auf die HDD oder auf einem konventionellen Videorekorder benutzen, der an den VCR START Stecker dieses Geräts angeschlossen wurde. Sie können die Timerfunktion auch für das automatische EIN/AUS Schalten oder das Wechseln des TV Programms zu einem bestimmten Zeitpunkt verwenden, wenn Sie den Anfang eines Programms nicht versäumen wollen, jedoch bis dahin einen anderen Sender anschauen wollen.
- Die Timerfunktion erlaubt das Erstellen einer Liste mit allen erforderlichen Timereinstellungen, bei denen Sie das Datum und die Uhrzeit für das Ein- und Ausschalten des Empfangsgerätes, das Programm und wenn erforderlich die tägliche oder wöchentliche Schaltfunktion eingeben können.
- Wenn Sie ein Programm anschauen und eine Timerschaltung fällig wird, blendet das Empfangsgerät eine Meldung ein mit der Information, dass das Umschalten in einer Minute erfolgen wird. Wenn dieser Zeitpunkt erreicht ist, schaltet das Empfangsgerät den gewünschten Sender ein und auf der Anzeige wird REC angezeigt. Nach Ablauf der voreingestellten Zeit, schaltet das Empfangsgerät zum ursprünglichen Sender zurück.

Beispiel 3 >> Benutzung der Aufnahme mit Zeitverschiebung

- Nehmen wir an, das Telefon läutet während Sie fernsehen. Sie wollen nichts von Ihrem Programm versäumen, so machen während Sie eine Aufnahme mit Zeitverschiebung zu. Beim Fernsehen eintach den Knopf für Zeitverschiebung drücken.
- Das Bild erstart, der Ton ist nicht zu hören und die Aufnahme startet.
 - Zeitverschiebung erlaubt Ihnen ein laufendes Programm mit einer Verzögerung von 120 Minuten zu verfolgen. Nehmen wir nochmals an, dass die Situation 10 Minuten danach folgendermassen aussieht:
 - Das Bild auf dem Fernseher ist erstart und es ist kein Ton zu hören.
 - Natürlich möchten Sie jetzt die zeitverschobene Aufnahme mit den versäumten 10 Minuten auch sehen.
 - Starten Sie die Wiedergabe der zeitverschobenen Aufnahme durch Drücken der PLAY (▶) Taste.
- Anmerkung:** Die Aufnahme läuft immer noch während der Wiedergabe im Zeitverschiebemode.

Um die Aufnahme mit Zeitverschiebung abzuschalten, gehen sie wie folgt vor:

- Die Wiedergabe anschauen, bis das Programm beendet ist.
- Die STOP (■) Taste drücken, um die Aufnahme mit Zeitverschiebung abzuschalten.
- Um HDD Speicherkapazität zu sparen, werden zeitverschobenen Aufnahmen durch Drücken der STOP (■) Taste automatisch aus dem vorläufigen Speicher gelöscht.

Anmerkung: Während der Wiedergabe im Zeitverschiebemode, können Sie die besonderen Wiedergabefunktionen wie SLOW, REW, FWD und PAUSE benutzen.

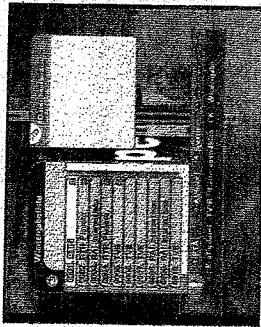
Beim Start der Wiedergabe während einer laufenden Aufnahme im Zeitverschiebemode, können Sie die FWD (▶) Taste wiederholt drücken, wenn Sie nach der Live Übertragung des Programms nicht 10 Minuten lang warten wollen. So ist es möglich einen kurzen Blick auf die Aufnahme zu werfen, während Sie am Telefon sind - und schliesslich zur gleichen Zeit zur direkten Übertragung des Programms zu gelangen. Falls etwas interessantes zu sehen ist, können Sie erneut die PLAY (▶) Taste drücken und die normale Geschwindigkeit auswählen (mit dem Ton).

Verwendung der Wiedergabe-Funktion

6.1 Abspielen der aufgezeichneten Datei von der Festplatte

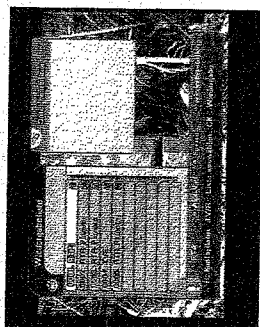
Für das Abspielen der aufgezeichneten TV- oder Radioprogramme von der Festplatte.

1. Drücken Sie die Taste **F.LIST**. Das Fenster der Wiedergabeliste wird angezeigt. Sie können detaillierte Informationen über die Vorschau betrachten.
2. Wählen Sie die gewünschte Datei mithilfe der Tasten **Arrow(▲/▼)** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**. Sie können das ausgewählte Programm im Vollbildmodus ansehen.



Die aufgezeichneten Dateien können ebenfalls in alphabetischer, gesperrter Reihenfolge und entsprechend der Reihenfolge der FTA-Sender sortiert werden.

- Drücken Sie die Taste **ROTE(AUDIO)**, um die FTA-Sender der Reihenfolge entsprechend zu sortieren.
- Drücken Sie die Taste **GRÜNE(SUBT)**, um die Sender in alphabetischer Reihenfolge zu sortieren.
- Drücken Sie die Taste **GELBE(TEXT)**, um die gesperrten Sender entsprechend ihrer Reihenfolge zu sortieren.
- Drücken Sie die Taste **BLAUE(SLEEP)**, um wiederherzustellen.



Verwendung der Wiedergabe-Funktion

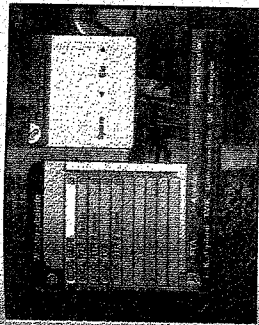
6.2 Bearbeiten der aufgezeichneten Dateien auf der Festplatte

Sie können aufgezeichnete Sender auf der Festplatte umbenennen, löschen und sperren.

6.2.1 Sperren einer aufgezeichneten Datei

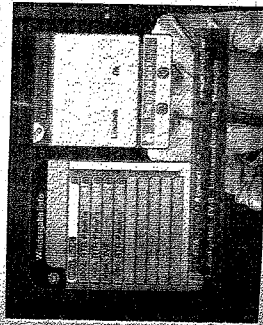
1. Wählen Sie den Sender, den Sie sperren möchten mithilfe der Tasten **Arrow(▲/▼)** und der Taste **INFO(i)** aus.
2. Wählen Sie **Sperre** im Datei-Konfigurationsfenster mithilfe der Tasten **Arrow(▲/▼)** aus.
3. Wählen Sie **Ein** mit den Tasten **Arrow(▲/▼)** und drücken Sie die Taste **OK**.

Hinweis: Wenn die Option Sperren einer Datei auf **Ein** eingestellt ist, müssen Sie für das Abspielen der Datei ein Passwort eingeben.



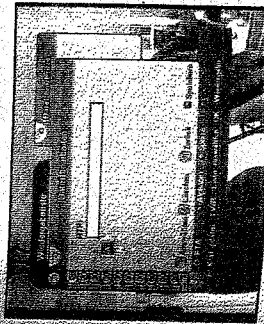
6.2.2 Löschen einer aufgezeichneten Datei

1. Wählen Sie den Sender, den Sie löschen möchten mithilfe der Tasten **Arrow(▲/▼)** und der Taste **INFO(i)** aus.
2. Wählen Sie **Löschen** im Datei-Konfigurationsfenster mithilfe der Tasten **Arrow(▲/▼)** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Drücken Sie die Taste **OK**, um zu bestätigen.



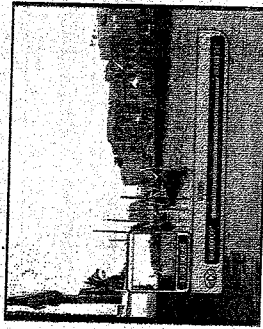
6.2.3 Namensänderung einer aufgezeichneten Datei

1. Wählen Sie den Sender, den Sie umbenennen möchten mit den Tasten **Arrow(▲/▼)** und der Taste **INFO(i)** aus.
2. Wählen Sie **Datei bearbeiten** im Datei-Konfigurationsfenster mithilfe der Tasten **Arrow(▲/▼)** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Geben Sie den gewünschten Dateinamen an der Bildschirmtastatur mithilfe der Tasten **Arrow(▲/▼/◀/▶)** und **OK** ein.
4. Drücken Sie die Taste **BLAUE(SLEEP)**, um zu speichern.



Mit dieser Funktion können Sie Lieblingsszenen als Favorit festsetzen und sie so oft wiederholen wie Sie möchten. Sie können direkt über die Favoritenfunktion bei der Wiedergabe und der zeitversetzten Wiedergabe zu der Position springen. Mit dieser Funktion können Sie die Positionen schnell suchen.

Verwendung der Wiedergabe-Funktion



6.3 Verwendung der Favoritenfunktion

6.3.1 Hinzufügen von Favoriten

Sie können maximal 10 Positionen als Favorit setzen.

1. Drücken Sie die Taste **BOOK.M(S)** bei der gewünschten Szene für leichteres Suchen.
2. Drücken Sie die Taste **INFO(I)**, die als Favoriten gesetzten Positionen werden angezeigt. Sie können die Favoritenbilder ebenso über die Vorschau ansehen.

6.3.2 Zum Favorit gehen

Um zu den als Favorit gesetzten Positionen zu gehen, drücken Sie die Taste **BOOK.J(S)** oder die Tasten **Arrow(◀/▶)**, um die als Favorit gesetzten Bilder zu verschieben. Drücken Sie die Taste **OK**, um direkt zur gewünschten Position zu gehen.

6.3.3 Löschen des Favorits

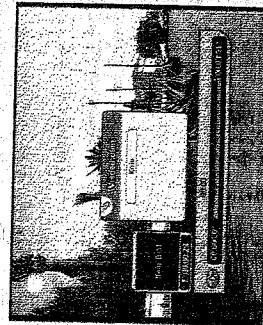
1. Drücken Sie die Taste **INFO(I)**, die als Favorit gesetzten Stellen werden über die Vorschau angezeigt.
2. Wählen Sie die Favoritenstelle die Sie löschen möchten mithilfe der Tasten **Arrow(◀/▶)** und der Tasten **BOOK.J(S)** aus.
3. Drücken Sie die Taste **BOOK.M(S)** an der ausgewählten Favoritenstelle für den Löschvorgang.

6.3.4

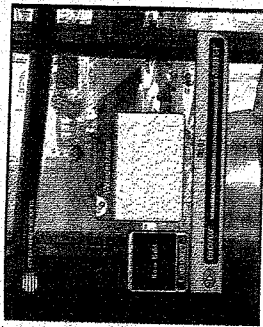
Verwendung der Funktion Wiederholen

Für die Wiederholung der Wiedergabe, können Sie ein Segment des ausgewählten Favorits oder die gesamte Datei nach Drücken der Taste **REPEAT(□)** wiederholen. Ohne gesetzten Favorit, können Sie ebenso Anfangszeit und Endzeit nach Drücken der Taste **REPEAT(□)** festlegen. Es gibt drei Möglichkeiten, die Funktion Wiederholen zu aktivieren

- **Keine:** Um die Funktion Wiederholen zu deaktivieren.
- **Alle:** Alles von einer Datei wiederholen.
- **A-B:** Den Abschnitt zwischen A und B wiederholen.



Verwendung der Wiedergabe-Funktion



Verwendung der lokalen Wiederholung A-B

Sie können einen bestimmten Bereich innerhalb einer aufzeichneten Datei festlegen und ihn wiederholt abspielen.

1. Drücken Sie die Taste **REPEAT(□)**, um die zu wiederholende erste Position festzusetzen.
2. Wählen Sie die zweite Position mithilfe der jeweiligen Wiedergabetaste und drücken Sie dann die Taste **REPEAT(□)**. Die ausgewählte Datei spielt den ausgewählten Bereich wiederholt ab.

Hinweis: Wenn Sie den Wiederholungsmodus stoppen, drücken Sie die Taste **REPEAT(□)** während Sie den ausgewählten Bereich wiederholen.

6.3.5

Verwendung der Funktion Überspringen

Während des Wiedergabemodus können Sie die Abspielposition manuell überspringen mithilfe der Tasten **F.SKIP(▶▶)** und **R.SKIP(◀◀)**. Weitere Informationen über die Einstellungen der Überspringdauer finden Sie auf Seite 37.

Commercial Advance (CA) SKIP

Während des Wiedergabemodus können Sie die Abspielposition überspringen, die Sie möchten.

1. Drücken Sie die Taste **CA. SKIP**, um die zu überspringende Startposition zu markieren.
2. Drücken Sie die Taste **CA. SKIP**, um die zu überspringende Endposition zu markieren.

Hinweis: Der markierte Intervall wird automatisch während der Wiedergabe übersprungen.

Für das Löschen einer markierten CA-Skip-Position:

Drücken Sie die Taste **CA. SKIP** an derselben Position wieder oder innerhalb von 10 Sekunden an der Position. Und Sie können alle CA-Skip-Markierungen durch Drücken der Taste **OPTION** löschen, während die Fortschritts-Infoleiste angezeigt wird.

Verwendung der Funktion System Setup

Sie können das Menü System Setup vom Hauptmenü verwenden.
Um auf System Setup zuzugreifen:

1. Drücken Sie die Taste **MENU**
2. Wählen Sie **System-Einstellung** mithilfe der Tasten **Arrow (◀/▶)**.

7.1 Einstellung der Sprachoptionen

Sie können die Sprache für Menü, Audio und Untertitel einstellen.

1. Wählen Sie die Menü-/Audio-/Untertitel-Sprache mithilfe der Tasten **Arrow (▲/▼)** aus.
2. Wählen Sie Ihre gewünschte Sprache mit den Tasten **Arrow (◀/▶)** aus.

7.2 Einstellung der Systemeinstellungen

Einstellbare Systemeinstellungen sind wie folgt:

1. **Video-Signalformat:**
Sie können verschiedene TV-Ausgangssignale durch Auswahl von **CVBS / RGB / YPbPr / S-VIDEO** empfangen. (an SCART / RCA)
2. **Bildschirmformat:**
Wählen Sie das Format des am Bildschirm anzuzeigenden Videos aus. Sie können eine der Optionen unter **4:3** Bildseitenformat (Standard), **16:9** (Breit) und **AUTO** gemäß TV-Gerätetyp aussuchen.
3. **Darstellung**

Bei Verwendung des TV-Bildseitenformats 4:3

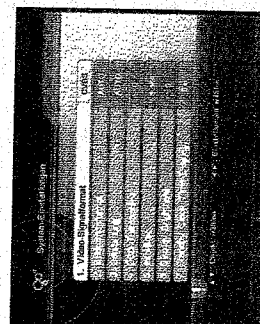
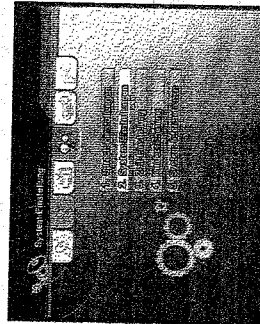
- **PAN SCAN:** Mittelteil des 16:9 Bildes, angezeigt im Vollbild bei 16:9 Übertragung
- **LETTERBOX:** Das gesamte 16:9 Bild wird am Bildschirm angezeigt mit horizontalen schwarzen Balken oben und unten.

Bei Verwendung des TV-Bildseitenformats 16:9

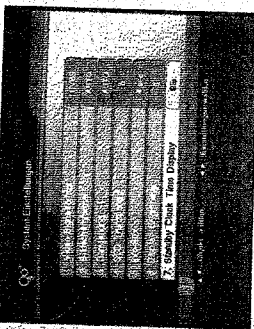
- **4:3 Übertragung:** 4:3 Bild mit vertikalen schwarzen Balken an den Seiten.
- **16:9 Übertragung:** Bild im Vollbild.

Bei Verwendung des automatischen TV-Bildseitenformats

- **4:3 TV-Gerät:** Mittelteil des 16:9 Bildes, angezeigt im Vollbild bei 16:9 Übertragung.
- **16:9 TV-Gerät:** 4:3 Bild mit vertikalen schwarzen Balken an den Seiten bei 4:3 Übertragung. 16:9 Bild im Vollbild bei 16:9 Übertragung.



Verwendung der Funktion System Setup



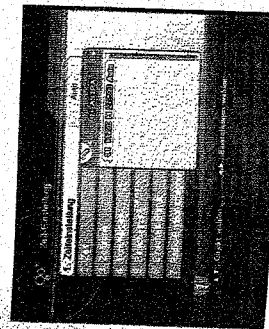
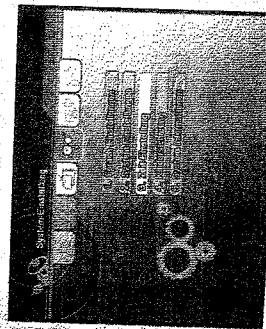
4. **OSD Transparenz:**
Setzen Sie den Pegel auf OSD-Transparenz, er variiert von 0 bis 40. Der Standardwert ist auf 10 eingestellt.
5. **Info-Box:**
Festsetzung der I-Plate und der Abspielzeit, diese variiert von 0 bis zu 10 Sek. Der Standardwert ist auf 3 Sek. eingestellt.
6. **Display Brightness:**
Stellt das Display an der Vorderseite ein, es variiert von 0 bis 5 Sek. Der Standardwert ist auf 3 Sekunden eingestellt.
7. **Standby Uhr Zeit Display:**
Zeigt die Uhrzeitinformation im Standbymodus an. Der Standardwert ist auf Ein gestellt.

7.3 Einstellung Zeitinformation

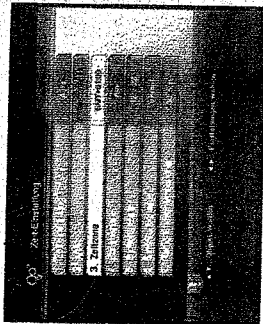
1. Zeitinstellung

Sie können die aktuelle Zeit (lokaler Zeitbereich) in diesem Modus einstellen.
Wählen Sie für die Einstellung der aktuellen Zeit den Wert mithilfe der standardisierten Information des aktuellen Versorgungsgebiets durch Drücken der Tasten **Arrow (◀/▶)**.
Die Zeiteinstellung wird als die standardisierte Zeit für die I-Plate, Programmführung und Sleep-Timer verwendet. Die aktuelle Zeit basiert auf TDT (Zeit- und Datumsabelle) im Verlauf des aktuellen Senders.

- **Auto-Modus:** Die Zeitinformation wird vom ausgewählten Satellit/TP (Standardmodus: Auto) eingestellt. Für den Auto-Modus, muss der Satellit/TP zuvor für die korrekte Zeitinformation ausgewählt werden.
Am Bildschirm wird eine Satelliten-/TP-Liste angezeigt. Werkseitig wird eine Reihe von Astra TPs als Standard ausgewählt.
- **Manuelle Modus:** Dieser Modus ignoriert die Zeitinformation vom Satellit, jedoch muss der Anwender die Zeitvorgabe manuell einstellen.
- **Normal Modus:** Dieser Modus ist so eingestellt, dass er die Zeitinformation immer vom Satellit empfängt.

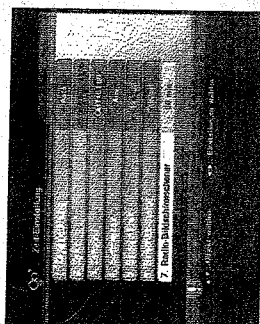


Verwendung der Funktion System Setup



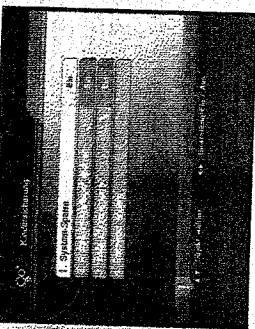
- 2. Zeitzone**
Sie können das GMT Offset für die aktuelle Zeit einstellen.
- 3. Sommerzeit**
Sie können die Sommerzeit auf **Ein** oder **Aus** stellen.
- 4. Einschaltzeit**
Sie können die Zeit für Ihren Receiver einstellen, so dass er automatisch eingeschaltet wird. Der Receiver wird automatisch zu der Zeit eingestellt, die Sie jeden Tag eingestellt haben, ausgenommen Sie löschen die Einstellungszeit.
- 5. Einschalt-Status**
Sie können Einmal/Täglicher Modus auswählen.
- 6. Radio-Bildschirmschoner**
Wird nur im Radiomodus ohne Fenster am TV-Bildschirm nach Ablauf einer Standardzeit von 30 Minuten aktiviert. Stellen Sie die Startzeit des Screen-Savers ein, sie variiert von 0 bis 120 Min.

Hinweis: Standbilder-Anzeigen am TV-Bildschirm im Screensaver-Modus.

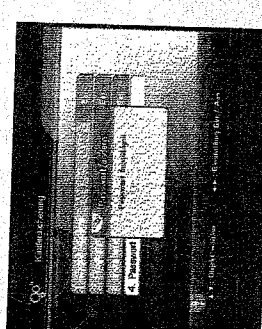
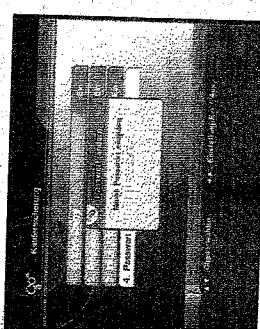


Verwendung der Funktion System Setup

7.4 Kindersicherung



- 1. System-Sperre**
Um den Receiver zu sperren:
(1) Wählen Sie **System-Sperre** im Menü **Kindersicherung** aus und stellen Sie sie auf **Ein** mithilfe der Tasten **Arrow** (◀/▶).
(2) Wenn der Receiver gesperrt ist, wann immer Sie versuchen das STB zu starten, wird das Passworfenster angezeigt und Sie werden um die Eingabe des Passworts gebeten.
- 2. Programm-Manager sperren**
Um den Sender-Manager zu sperren:
(1) Wählen Sie **Programm-Manager sperren** im Menü **Kindersicherung** aus.
(2) Stellen Sie auf **Ein** mithilfe der Tasten **Arrow** (◀/▶).
- 3. Installations-Sperre**
Um das Installationsmenü zu sperren:
(1) Wählen Sie **Installations-Sperre** im Menü **Kindersicherung** aus.
(2) Stellen Sie auf Modus **Ein** mithilfe der Tasten **Arrow** (◀/▶).
- 4. Passwort ändern**
Sie können Ihr Passwort vom werkseitigen Standardwert "0000" wie folgt ändern:
(1) Wählen Sie **Passwort ändern** im Menü **Kindersicherung**.
Sie werden dann nach einem neuen Passwort gefragt.
(2) Geben Sie Ihr neues Passwort ein.
Sobald Sie ein neues Passwort eingeben, werden Sie vom System zur Bestätigung um erneute Eingabe gebeten.
Die Sprache des Menüs und des Untertitels oder Soundtracks wird auf die ausgewählte Sprache geändert.
Wenn Sie ein neues Passwort zweimal eingegeben haben, ist das Passwort geändert worden.
Wenn Sie das Passwort vergessen, wenden Sie sich an den Lieferanten um es wieder zu erhalten.



7.5 Prüfen der Systeminformationen

Setzen Sie den Cursor auf dieses Untermenü und drücken Sie die Taste **OK**.

Die Information **SW** und **H/W** Version, **Provider**, **Festplattenleistung** und **Zeitverschiebungsdauer** wird angezeigt.

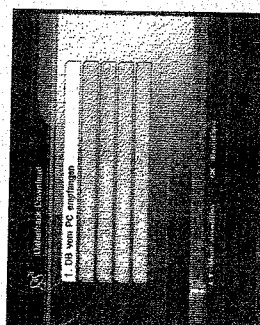
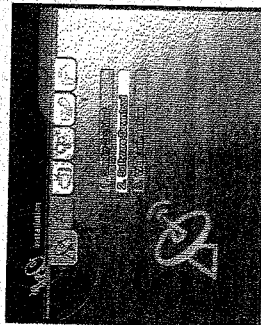
8.1 Sendersuche

Weitere Informationen über die Senderinformation finden Sie auf Seite 18 "Senderabfrage".

8.2 Herunterladen der Software

- 1. STB Upgrade:**
Sie können **Ein** wählen, wenn Sie die Software direkt über Satellit aktualisieren möchten.
 - 2. STB Auto Upgrade:**
Sie können **Ein** wählen, wenn Sie die Software automatisch über Satellit aktualisieren möchten.
- Für das Herunterladen der Software (auf Gerät einstellen):**
1. Schließen Sie zwei STBs mit dem RS232C-Kabel an.
 2. Der Receiver, der den Datenbestand empfängt, wählt einen Modus **DB von STB empfangen** aus.
 3. Der Receiver, der den Datenbestand sendet, wählt einen Modus **DB an STB senden** aus.
 4. Drücken Sie die Taste **OK**.

Hinweis: Schalten Sie das STB während des Herunterladens nicht aus. Wenn die Energieversorgung abschaltet, schalten Sie das STB ein. Starten Sie das Herunterladen erneut.

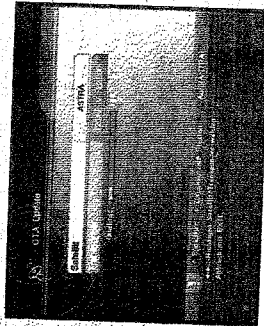
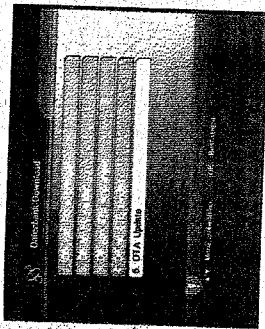


Over-the-Air-Update (OTA)

Bei diesem Menü können Sie die neueste PVR-Software vom Astra Satellit herunterladen.

Die Installations-Details sind wie folgt:

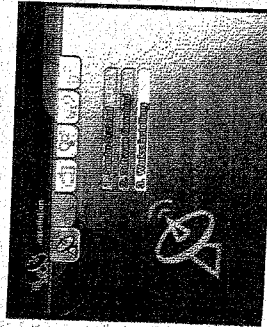
- 1. Manuelles Upgrade**
 - Satellit: ASTRA 1/KU
 - Transponder: 12604 / H / 22.000
 - Drücken Sie, um OTA zu starten, die Taste **GELBE(Startaste)** am Programmpunkt Start.
- 2. Automatisches Upgrade**
 - Drücken Sie die Starttaste **BLAUE**.
 - Für OTA (Over-The-Air), dauert es einige Minuten die Software vom Satellit herunterzuladen.

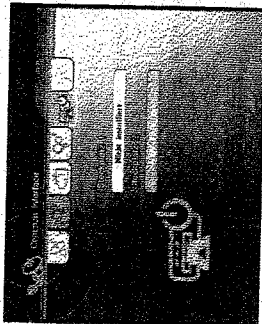


8.3 Verwendung der werseitigen Rücksetzfunktion

Dieser Modus dient zur Wiederherstellung der werksseitigen Rücksetzwerte. Nach Auswahl von **Werkseinstellung**, wird eine Warnmeldung angezeigt. Wenn Sie die Taste **OK** drücken, werden alle voreingestellten Informationen formatiert. (Standardwert: "0000")

Vorsicht: Dies verursacht, dass Ihre vorherigen Einstellungen gelöscht und die Standardinstellung geladen wird.





Sie können nicht nur verschlüsselte Sender mithilfe des Conditional Access Module (CAM) mit Chipkarte genießen, sondern auch die Free To Air Channels.

Dieser Receiver ist mit einem Common Interface mit Doppel-Steckplatz unter der DVB Spezifikation ausgerüstet, der zwei verschiedene PCMCIA Modultypen zulässt. Stecken Sie das entsprechende CI-Modul zusammen mit einer gültigen Chipkarte ein. Sie werden dann Zugang zu den entsprechenden verschlüsselten und Pay-per-View Sendern haben.

Jede Chipkarte enthält Ihre Bezahldetails. Sie können Ihre Berechtigung über die CI-Option am Hauptmenü des Receivers prüfen. Dieser Receiver unterstützt gegenwärtig sieben Arten der CAM: Viaccess, Irdeco, Nagravision, Cryptoworks, Conax, Alphacrypt, SECA (Mediaguard)

Verwendung Ihrer CAM und Chipkarte

Schieben Sie die CAM in den vorgesehenen Steckplatz bis die Auswurf Taste vollständig ausgefahren ist. Setzen Sie die Chipkarte behutsam mit dem goldfarbenen Chip nach oben in das CAM ein. Vergewissern Sie sich, dass diese Kontakte sauber sind, bevor Sie sie in das CAM einsetzen. Drücken Sie die Taste rechts des CAM-Steckplatzes, um das CAM aus dem Steckplatz zu entfernen. CAM und Chipkarte sind abhängig vom Service-Provider. Wenn Sie CAM benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Service-Provider oder Lieferant.

Hinweis: Sowohl CAM als auch die Chipkarte enthalten empfindliche elektronische Schaltungstechnik, handhaben Sie diese bitte mit Sorgfalt, wenn Sie sie in den Receiver einsetzen oder aus ihm entfernen.

Den CI-Modus über das Hauptmenü erreichen:

Drücken Sie die Taste **MENU** und wählen Sie **Common Interface** am Hauptmenü aus.

Sie sehen die nächste Bildschirmanzeige, wenn Sie **Common Interface** vom Menü auswählen.

Zum Beispiel:

Einsteckplatz 1: Viaccess CAM befindet sich im Einsteckplatz 1 und ist initialisiert

Einsteckplatz 2: CAM befindet sich in Buchse 2 und Ihr Receiver initialisiert das CAM.

Der Service, der am CI-Menü verfügbar ist, hängt vom CAM-Provider ab.

Üblicherweise enthalten Sie Bezahlinformationen wie zum Beispiel Bezahldauer, zugängliche Programme, Maturity Level, Netzwerkdienste etc.

Den CI-Modus während des Betrachtungsmodus erreichen:

Folgende Bildschirmanzeige wird an Ihrem Display angezeigt, wenn Sie die CAM zusammen mit der Chipkarte in den Einsteckplatz während des Betrachtungsmodus schieben.

Die Meldung "Modul initialisieren." zeigt an, dass Ihr Receiver das CAM initialisiert.

Wenn der Verschlüsselungstyp des aktuellen Senders nicht mit der jetzt initialisierten CAM und der Chipkarte übereinstimmt, sehen Sie die Meldung "nicht verfügbar" an Ihrer Bildschirmanzeige.

Ansonsten können Sie die verschlüsselten Sender genießen.

10.1 Betrachten von Standbildern

Sie können die Standbilder betrachten und die Dateien in diesem Menü bearbeiten.

Die Bilder können während der Betrachtung durch Drücken der Taste **CAPTURE** festgehalten werden.

1. **Bildbetrachtung:**

Drücken Sie die **Tasten Pfeiltasten (▲/▼)**, um die Dateien auszuwählen und drücken Sie anschließend die Taste **OK**, um sie zu betrachten.

2. **Datei bearbeiten:**

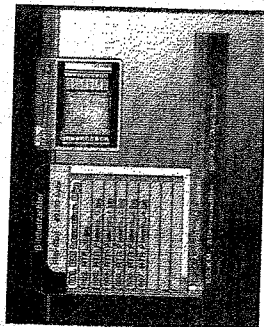
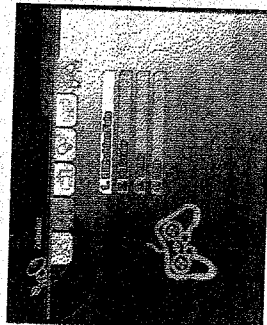
Sie können die ausgewählten Dateien umbenennen und löschen.

Drücken Sie die Taste **ROTE**, um die Datei auszuwählen und löschen Sie sie mithilfe der Taste **BLAUE**. Benennen Sie sie um mithilfe der Taste **GRÜNE**.

3. **Screen saver**

Sie können die Screensaver-Funktion beim Standbild aktivieren während Sie dem Radiosender zuhören. Sie können im Zeiteinstellungsmenü **10, 30, 60, 120 min, Aus** auswählen und die Intervallzeit, um die Screensaver-Funktion zu starten.

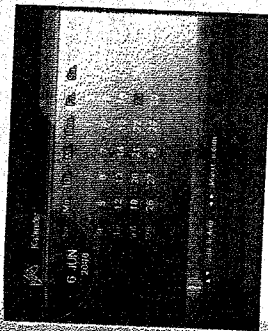
Vom Hauptmenü → **System-Einstellung** → **Zeit-Einstellung** → **Radio-Bildschirmschoner**



10.2 Kalenderbetrachtung

Verwendung der Tasten im Kalendermodus:

- ▼: Vorheriges Jahr
- ▲: Nächstes Jahr
- ◀: Vorheriger Monat
- ◁: Nächster Monat



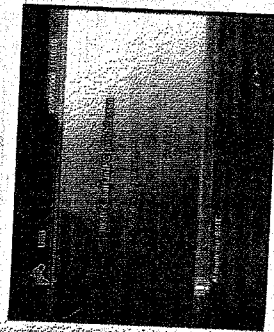
Verwendung der Tasten im Tetris Spiel:

- OK: Senken
- ▲: Drehen
- ◀: Nach links bewegen
- ◁: Nach rechts bewegen



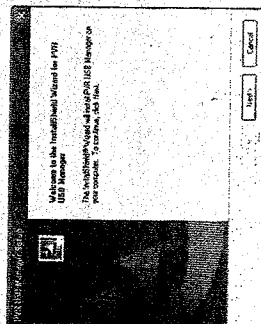
10.3 Universeller Serieller Bus (USB)

Mit dem USB-Anschluss, der sich unter einer Vorderklappe befindet, können Sie die Daten der AV-Dateien übertragen und die Dateien der Standbilder von einer eingebauten Festplatte im STB zum PC und umgekehrt vom PC zum STB übertragen. Sobald das USB-Kabel an den Anschluss angeschlossen ist, wird "Angeschlossen" am Status des USB-Menüs angezeigt. Sie müssen das USB-Anwendungsprogramm, das von uns für Ihren PC vorgesehen ist, installieren. Danach können Sie die breite Vielfalt der USB-Funktionen nutzen.

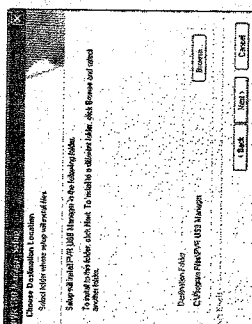


11.1 Installierung des PVR USB-Managers

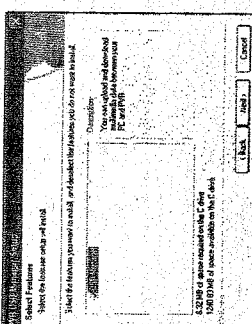
- Erster Schritt - Installation der Anwendung**
1. Führen Sie setup.exe auf Ihrer Installations-CD oder Ihrer Festplatte durch.
 2. Sie sehen dann dieses Installationsfenster.



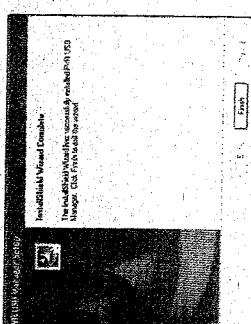
3. Klicken Sie auf Weiter.



4. Klicken Sie erneut auf Weiter.

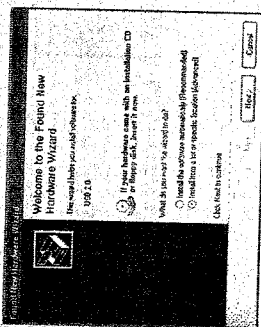


5. Klicken Sie auf Weiter und dann wird das PVR USB-Manager Programm installiert und Sie sehen folgendes Fenster.
6. Klicken Sie nun auf Beenden.

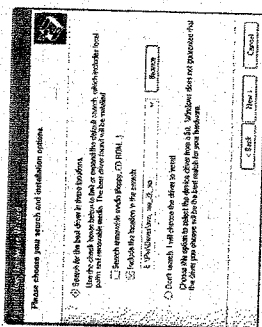


Zweiter Schritt - Installation des Gerätetreibers

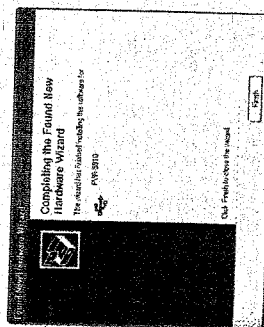
1. Schließen Sie das USB-Kabel zwischen Ihrem PVR und Ihrem PC an. Gehen Sie dann mit Ihrem PVR zum Hauptmenü → Zubehör → USB. Folgendes Fenster wird automatisch an Ihrem PC angezeigt. Prüfen Sie "Installieren von einer Liste oder einer bestimmten Position(fortgeschritten)" und klicken Sie auf Weiter.



2. Prüfen Sie "Diese Position in der Suche mit einbeziehen", klicken Sie auf Durchsuchen und wählen Sie das Verzeichnis aus, wo sich Ihre Treiber befinden.



3. Klicken Sie auf Weiter. Die Treiber werden dann installiert und Sie sehen folgendes Fenster.

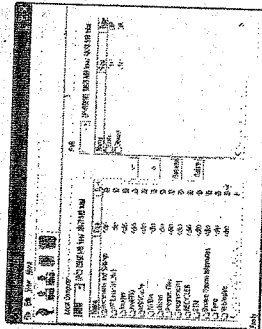


4. Sie können nun Ihren PVR USB-Manager benutzen, indem Sie auf das Bildsymbol PVR USB-Manager klicken. Das Bildsymbol PVR USB-Manager befindet sich in der Programmgruppe "PVR-5910".

11.2 Verwendung des PVR USB-Managers

Ausführen des PVR USB-Managers

1. Gehen Sie zum Hauptmenü → Zuhörer → USB im Menü PVR oder drücken Sie Option des RCU. Sie können dann das USB-Menü am TV-Gerät sehen.
2. Schließen Sie das USB-Kabel zwischen dem PC und dem PVR an.
3. Führen Sie den PVR USB-Manager an ihrem PC aus. Sie sehen dann das Fenster **PVR USB-Manager** wie unten dargestellt.



4. Das rechte Unterfenster ist für Ihre lokale Festplatte. Das linke Unterfenster ist für Ihre PVR-Festplatte.
5. Auf der PVR-Festplatte befinden sich zwei Ordner – Daten und Verlauf. Die Daten sind für die Dateien der Standbilder. Der Verlauf ist für die Dateien der aufgezeichneten Programme.

Dateinamen-Erweiterungen

1. .vid : Aufgezeichnete Dateien des TV-Senders
2. .aud : Aufgezeichnete Dateien des Radio-Senders
3. .jpg : Standbilddateien

Funktionen

1. Verschieben der Dateien - vid, aud, .jpg
(1) Wählen Sie eine Verlaufsdatei oder eine Datendatei aus, die Sie verschieben möchten.
(2) Drücken Sie die Taste (↵) oder (⇧), um die Datei vom PVR an den PC zu übertragen.
(3) Drücken Sie die Taste (⇧) oder (⇧), um die Datei vom PC an den PVR zu übertragen.
2. Konvertierung des Dateiformats
(1) Sie können vid file in ts file konvertieren.
(2) Wählen Sie eine Verlaufsdatei aus, die Sie konvertieren möchten.
(3) Drücken Sie die Taste (⇧), um das Dateiformat zu konvertieren.
3. Abspielen der Verlaufsdatei
(1) Wählen Sie eine Verlaufsdatei aus, die Sie abspielen möchten.
(2) Drücken Sie die Taste (⏪).
4. Umbenennung des Dateinamens
(1) Wählen Sie eine Datei aus, die Sie umbenennen möchten.
(2) Drücken Sie die Taste (Rename).
(3) Umbenennung des Dateinamens.
5. Löschen einer Datei
(1) Wählen Sie eine Datei aus, die Sie löschen möchten.
(2) Drücken Sie die Taste (Delete).

Conditional Access Interface

PCMCIA	2 Einsteckplätze Common Interface
Front-End	
Eingangsfrequenz	950-2150 MHz
Eingangsimpedanz	75 Ω
Buchse	2xF-Typ
RF-Eingangsspegel	-65~-25 dBm
LNB-Steuerung	DISEqC 1.0 & 1.2, USALS
LNB-Versorgung	13 V/18 V (Max 500 mA kurzschlussfest)
LNB-Tonschalter	22KHz
Wellenform	QPSK (SCPC, MCPC-geeignet)
Symbolrate	2-45 MS/S

AV Modus

Video	MPEG-II Main Profile/Main Level
Audio	MPEG-I Layer I&II
TV-Bildschirmformat	4:3, 16:9
Audio Abtastfrequenz	32, 44,1, 48 kHz
Audio Typ	Mono, Dual Mono, Stereo, Joint Stereo
Grafikanzeige	720x576 (PAL), 720x480 (NTSC)

Buchsen

TV-SCART	CVBS, RGB,S-VIDEO, Audio L/R
VCR SCART	CVBS, S-VIDEO, Audio L/R
Audioausgang	2 x RCA/Cinch
Composite-Video-Ausgang	1 x RCA/Cinch
S/PDIF	1 x optische Buchse (Dolby Bitstream Out verfügbar)
USB	USB 2.0 kompatibel (Gerät/B-Typ)
RS232C	9 Pin D-Sub RS232C Serieller Anschluss

Allgemeine technische Daten

Netzspannung	100-250 VAC, 50/60Hz
Leistungsaufnahme	Max. 60 W
Anzeige	Alphanumerisch VFD
Gewicht	3,05 kg
Abmessungen	340 (B) x 245 (T) x 60 (H) mm
Senderspeicherung	Gegenseitig max. 4000 TV- und Radiosender

Hinweis: Die Spezifikation des STB kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

CPU

Haupt-CPU	ST15514/180 MHz
Frontregler MPU	AT89SS52/11.0592 MHz

Speicher

Flash-Speicher	4 MB
Grafik-Speicher (MPEG)	8 MB
Systemspeicher	8 MB

Lagerung

Fest angebrachte Festplatte	160 GB
Aufzeichnungszeit	80 Hr/ 160 GB (Veränderbar je nach Bitrate)

Seagate (ST3160012ACE, 160 GB) ist die empfehlenswerteste, um die Receiverfunktion zu optimieren.

RTC (Echtzeituhr)

RTC	Zusätzliche Funktion
-----	----------------------

Wenn Sie eine Störung an Ihrem Receiver vermuten, prüfen Sie bitte folgende Fehlersuchtablelle bevor Sie einen befugten Kundendienstvertreter rufen.



Warnung: Versuchen Sie unter keinen Umständen den Receiver selbst zu reparieren. Unerlaubte Änderungen am Receiver resultieren in tödlichem Elektroschock und führen zum Erlöschen Ihrer Garantie.

Symptom

Mögliche Ursache

Keine Anzeige am Bedienungsfeld

- Das Netzkabel ist nicht korrekt eingesteckt.

Kein Bild am Bildschirm

- Der Receiver ist im Standby-Modus.
- Die Scart-Buchse ist nicht fest an den Videoausgangsanschluss des TV-Geräts angeschlossen.
- Ein falscher Sender oder Videoausgang ist am TV-Gerät ausgewählt.
- Die Helligkeitsstufe Ihres TV-Geräts ist falsch definiert.

Kein Ton

- Das Scart- und RCA-Kabel ist falsch angeschlossen.
- Der Lautstärkepegel ist leise.
- Die Stummschaltungsfunktion ist aktiv.

Schlechte Bildqualität

- Der Pegel der Signalstärke ist zu niedrig.

Der Receiver antwortet nicht auf die Fernbedienungseinheit.

- Die RCU-Batterien sind leer oder falsch eingelegt.
- Die RCU zeigt in die falsche Richtung.

Der Receiver ist eingeschaltet, aber es ist kein Bild oder Ton mit Ausnahme folgender Meldungen vorhanden (Kein Signal, Gesperrter Kanal, nicht verfügbar)

- Der Kanal ist nicht verfügbar.
- Der Kanal ist gesperrt.
- Die Wartungsinstallation ist noch nicht durchgeführt.

Kein Signal

- Der Pegel der Signalstärke ist niedrig.
- Die LNB ist defekt.
- Das Kabel vom LNB ist falsch angeschlossen.
- Die Position der Schüssel ist falsch ausgerichtet.

Die Einstellungen, die Sie im Menü vorgenommen haben, haben sich nun geändert

- Der Receiver hatte einen Leistungsverlust, bevor er den Standby-Modus aufnehmen kann.
- Einige der Einstellungen, die vom Anwender gespeichert wurden, können teilweise oder vollständig gelöscht werden.

Keine Festplatte oder kein Zugriff auf die Festplatte

- Prüfen Sie die Jumper-Einstellung (Master oder Einzelantrieb).
- Prüfen Sie, ob das Festplattenlaufwerk korrekt eingesetzt ist.